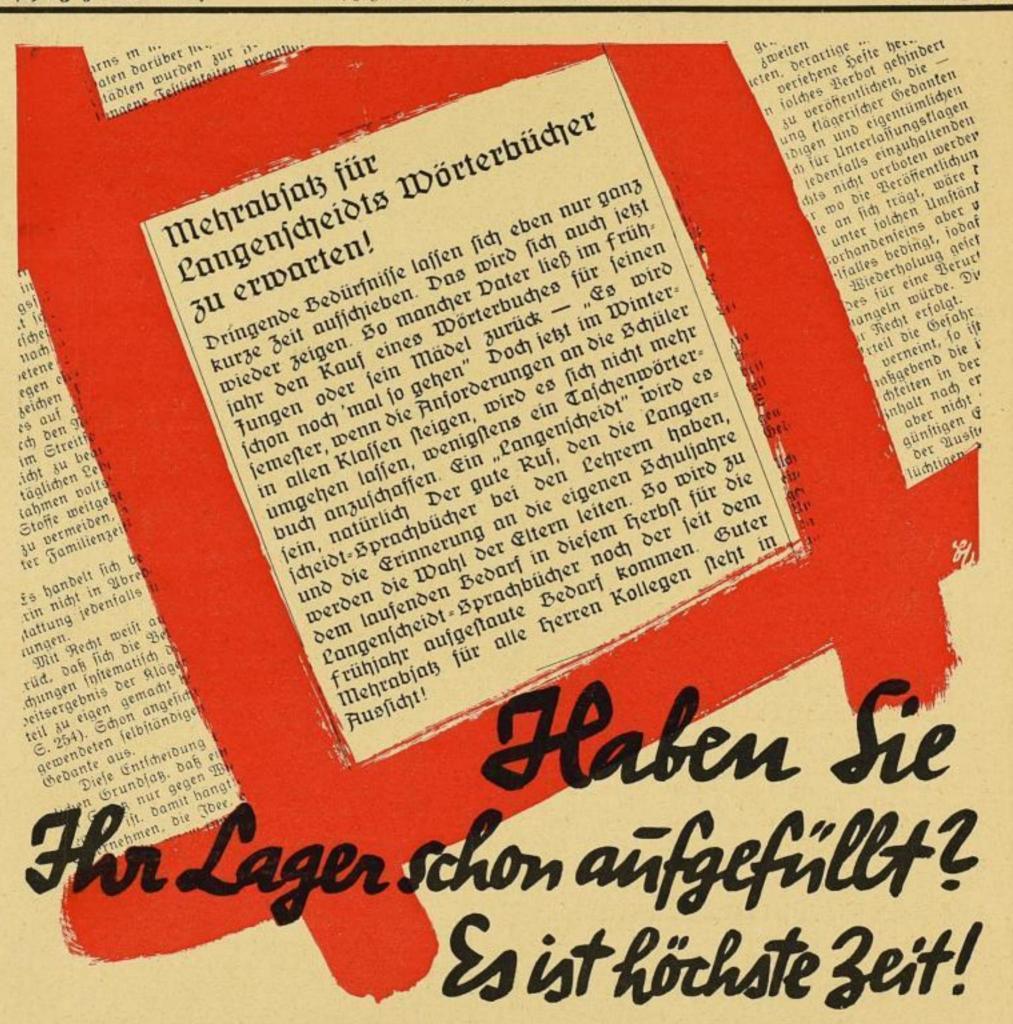
Orlenblatt für den Deutschen Für den Deutschen - Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig -

Umichlag zu Rr. 221.

Leipzig, Mittwoch ben 23. September 1931.

98. Jahrgang.



Z

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt) G. m. b. H., Berlin-Schöneberg,



Bur Musgabe liegen bereit:

Abbandlungen

aus dem Seminar für Bölkerrecht und Diplomatie an der Universität Göttingen

Berausgeber: Prof. Dr. Berbert Rraus

Heft 1

Die clausula rebus sic stantibus

im Bolferrecht, inebefond. in ihrer Anwendung auf ben

Voung-Plan

von Dr. Allegander Werth: Regendang

199 Geiten gr. 8º. RM 7 .-

Subffribenten auf die gange Reihe 20% Rachlaß

Werth bringt in einer forgfältigen formalen und materiellen Untersuchung ben Nachweis ber vollständigen juristischen Nichtigteit des Youngplanes. Das Berlangen der Anwendung der clausula auf den Youngplan ist ein wohlbegründeter Rechtsanspruch Deutschlands: selbst eine denkbar engste Auslegung des Youngplanes ergibt wenigstens die teilweise Richtigkeit des Zahlungsplanes. Angesichts der außerordentlichen politischen Bedeutung dieser Frage kann diese streng sachliche Untersuchung stärkster Beachtung sicher sein.

Rauferfreis: Bölterrechtler, Polititer, Juriffen aller Art, Seminare, Bibliotheten.

Heft 2

Die internationale juristische Person

Eine fritische Studie von Dr. Hans von der Lühe

87 Seiten gr. 8°. RM 3.60

Substribenten auf die gange Reibe 20 % Nachlaß

Im Gefolge bes Weltvertehrs find zahlreiche Unionen wie bie Berner Union zum Schuhe bes Urheberrechts entstanden, aber immer noch gehen die Meinungen über ihren Rechtscharafter auseinander. Deshalb war die hier vorliegende Klarstellung eine Notwendigkeit.

Räufertreis: Buros internationaler Organisationen, Bölterrechtler, Seminare, Bibliotheten.

Fortfehungeliften anlegen! * Gubffribenten werben!

(Z)

Vandenhoek & Auprecht in Göttingen

Auslieferung fest auch bei Carl Fr. Fleischer in Leipzig

Goeben erichienen:

Die Oblatenmissionen auf der Insel Eenson im 19. Jahrhundert 1847-1893

Bon B. Johannes Hommerstirthen, O.M.I.

8°, XI und 247 Seiten mit 2 Karten Kart. RM 8.—

Gine streng wissenschaftliche Darstellung, die auf langjährigem Quellenstudium beruht und eines der anziehendsten Missionsgebiete der katholischen Kirche behandelt.



Berlag der Oblaten, Kunfeld, seifen-Raffau.

"STROIM PJATILETKU"

(Wir bauen den Fünfjahrplan)

Album

in russischer Sprache.

Umschlag und Photomontage von W. M. CHODASEWITSCH und A. R. DIDERICHS.

Inhalt des Albums:

DIE WEGE der KOLLEKTIVISIERUNG TRAKTORENBAUEN in der UdSSR.

UNSERE ERRUNGENSCHAFTEN an der FRONT d. KULTUR GESUNDHEITSFÜRSORGE auf der NEUEN ETAPPE

Jede Abteilung des Albums enthält zahlreiche Photo-Illustrationen und statistisches Material.

Dem Album sind drei Kunsttafeln beigelegt:
"Traktorenwerk auf dem Roten Putilowez"
von G. S. WEREJSKIJ
"Die Traktorenkolonne fährt ins Dorf hinein"
von W. P. BELKIN
"Am Krimstrande" von A. W. KAPLUN

103 Seiten. Preis RM 5.40 (Zu beziehen durch die

"Meshdunarodnaja Kniga", Moskau,

Kusnetzkij Most 18 Bankkonto Nr. 265 bei d. Staatsbank d. UdSSR. o d e r

"Kniga" Buch-u. Lehrmittelges. m. b. H. Berlin SW 68, Ritterstrasse 61 Postscheckkonto Berlin 12610

Borsenblatt für den Deutschen Buchhandel

9tr. 221.

Leipzig, Mittwoch ben 23. September 1931

98. Jahrgang.

Anzeigen-Teil

Tertige Bücher

Botticelli

Perfönl. Synthese versch. Tenbenzen: Barte Empfindsaml. u. reiche Bewegung. Separ. Ausg. a. L. Justis "Gesch. b. italien. Malerei". 16 Tas. mit erklär. Text. 4°. Br. RM 2.— E. Bartels, Berlagsanstalt,

Berlin-Weißensee. Neutr. Projp. u. Katal. verlangen! Geh. Med. Rat Dr. Richter,

Schmackhaife Rohkoff

u. a. vifaminhalfige Nahrung (10. Aufl., 2.— RM) verkauft sich von selbst aus dem Schaufenster und bringt täglich Bareinnahme.

BRUNO WILKENS VERLAG

Auslieferung: F. Volckmar, Leipzig Kein Bestellzettel!

Unfang November erscheint:

Schuld der Anderen

und ber

Betrug von Versailles

por

Hermann Müller-Brandenburg

Großoktav etwa 150 engbedruckte Seiten Ladenpreis brosch. RM 3.—, Leinen RM 4.50

Bis 5. November

gelten ermäßigte Substriptionspreise brosch. RM 2.20, Leinen RM 3.—

In chronologischer Zusammenstellung aus den offiziellen Beröffentlichungen der Feindmächte wird der schlüssige Beweis erbracht, daß Deutschland nicht nur nicht der Schuldige am Weltkriege ist, sondern daß unsere Feinde bewußt den Weltkrieg vorbereitet, den Weltbrand entzündet haben. Dieser Übergang zum aktiven Kampf gegen die Kriegsschuldlüge bildet die Einleitung zur Besteiung von der Knechtschaft des Versailler Diktate.

(Z) Gubftriptionsbedingungen fiehe Bettel (Z)

Schlieffen=Verlag Berlin SW 11

Goeben erichienen:

Programm der National-Demofratischen Partei

8 Geiten brofdiert RM 0.50

Central . Berlag, Samburg 21.

1. Oktober
liefern wir ünsere
Feitschriften
franko

ünd zu nenen

und zu neuen Bezügsbedingungen!

Wer unser Rundschreiben nicht bekommen hat, verlange es sogleich!

VERLAG ULLSTEIN

Rudolphs Varia

– ausgestellt – Bringen täglich

kleines Geld

Der Charakter aus der Handschrift

Von Dr. Albrecht P. F. Richter

Kurzgefaßtes, leichtverständliches Lehrbuch der Handschriftenkunde. 2. Auflage, 12. Tausend. 112 Seiten mit zahlreichen Schriftproben. — Preis RM 1.50



Rudolph'sche Verlagsbuchandlung Dresden-A.16

Ausl. Kommissionshaus

Wir gestatten für sämtliche Werfe unseres Berlages Lieferung zum

Mengenpreis

gemäß § 12 ber buchhandlerischen Berfaufsordnung.

Grieben-Berlag Albert Goldichmidt Berlin 28 35

Berlufte für den Berlag

entstehen, wenn seine Neuerscheinungen u. Neuauslagen nicht in der Deutschen Nationalbibliographie aufgenommen sind. Daher stets das erste Exemplar jeder Neuerscheinung und Neuauslage mit Angabe der Preise und des Erscheinungsjahres an die Deutsche Bücherei. Leipzig, Deutscher Platz

Reclam-Woche: 5. bis 11. Oktober

Haben Sie schon das Ausstellungsmaterial bestellt? (Siehe Börsenblatt v. 14. September) Expeditionsschluß am 30. September.

Börfenblatt f. b. Deutschen Buchbanbel. 98. Jahrgang.

699

Ende September



erscheint:

MARTIN KURZ

HANDBUCH DER IBERISCHEN BILDDRUCKE DES XV+ JAHRHUNDERTS

Quarthand in Ganzleinen. XII, 250 Seiten. Preis RM 75 .-

In diesem Werk wird ein noch völlig unerforschtes Gebiet der Einblatt- und Inkunabelkunde erstmalig und endgültig erschlossen. Sämtliche spanischen und portugiesischen Inkunabelillustrationen werden in diesem Handbuch bibliographisch genau beschrieben. Es ist ein Standardwerk für alle Inkunabelbibliotheken, für Kupferstichkabinette und für die Sammler von Inkunabeln, Holzschnitten und Einblattdrucken.

Von Kommissionsbestellungen bitte ich möglichst abzusehen, da der unberechnet lieferbare Sonderprospekt Inhalt und Ausstattung des Werkes genau darstellt.

VERLAG KARL W. HIERSEMANN · LEIPZIG

Saga-Berlag, Berlin - Wilmersborf

Selmftedterftr. 16.

Poftsched: Berlin 132 208.

Renerscheinung für Juriften, Berichte, Banken, Girotaffen, Sparkaffen, Raufleute, Studenten, Sochschüler.

Lexison · Rommentar

aut

Wechselordnung

von

Rechtsanwalt und Notar Dr. Richard Philipp in Berlin

356 Seiten Ottav. Zweispaltig. In Ganzleinen gebunden RM 12.—

Neuartiger Kommentar. DRGM Nr. 1161171.

Jugleich Legiton, Kommentar und Lehrbuch.

3 Bücher in einem. Leichte Auffindbarkeit des Gefuchten. Reicher Inhalt. Knappe Sprache, Telegrammstil. 2700 Sachworte im Legiton. Wechselrecht. Wechselprozeß. Wechselkonkursrecht. Wechselsteuerrecht. Reichsbankmerkblatt für diskontfähige Wechsel. Alnhang: Über Verwendung u. Gefahren des Wechsels.

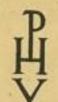
(Z) Auslieferung: 3. Boldmar, Leipzig. (Z)

Anfang Oktober erscheint:

Amtlicher Taschenfahrplan der Reichsbahndirektion Altona

Winterausgabe 1931/32. 70 Pfennig

Enthält in übersichtlicher Anordnung und unbedingter Zuverlässigkeit neben den Strecken der Altonaer Reichsbahndirektion auch die wichtigsten Strecken der anliegenden Direktionsbezirke, alle wichtigen Fernverbindungen des In- und Auslandes, die Kleinbahnen, Kraftpostlinien und Dampfschiffahrtslinien, das Verzeichnis der Sonntagsfahrkarten u. eine Streckenkarte. Eine auswechselbare Schutzdecke mit wasserfestem Leinenüberzug wird zum Preise von 90 Pfennig geliefert. Plakate kostenlos. — Die Auslieferung erfolgt durch:



(Z)

PAUL HARTUNG VERLAG

Hamburg 25, Borgfelderstraße 28

Im Krisenmonat August dreifacher Umsatz gegenüber dem Vorjahr!

Täglich kommen auch Kaufleute in Ihre Buchhandlung und schimpfen über die Lage, jammern, bald könne man sich nun nicht mal mehr ein anständiges Buch leisten Fragen Sie dann einmal: "Haben Sie übrigens schon vom Spezialgeschäft Alfy, Hannover, gehört, wie das jetzt im vergangenen Krisenmonat August 3 fachen Umsatz in einigen Warengattungen erreicht hat? Wie die Anzeigen ausgesehen haben, mit denen die Firma Grieb 45% Umsatzsteigerung erzielte? Wissen Sie, nach welchen Grundsätzen die Anzeige der Papierfabrik Fleischer aufgebaut wurde, die 1495 Anfragen und 257 Aufträge brachte,

auf eine einzige Anzeige??"... Ihre Kunden werden überrascht sein, woher Sie das wissen, denn bisher haben alle deutschen Geschäftsleute ihre Erfahrungen und ihre Erfolgszahlen streng geheim gehalten. Zeigen Sie dann einmal Prospekte (die wir Ihnen auf Anforderung sofort liefern), zeigen Sie Probenummern unserer Zeitschrift "Die Anzeige", der einzigen großen Fachzeitschrift Deutschlands, die sich ausschließlich für eine wirkungsvollere Gestaltung der Anzeigen einsetzt. Und Sie werden so eine Reihe Aufträge abschließen.

Günstige Rabattstaffelung siehe (Z) Zettel.

Aus dem Inhalt des Septemberheftes:

"Mehr verkaufen, wenn es schneit." Anregung für sämtliche Firmen, die durch den Wintersport ihre Werbung aktueller gestalten können. "Anzeigen für das Wintergeschäft." Französische und holländische Musterbeispiele zeigen mit Anregungen und Erklärungen den richtigen Aufbau neuartiger Anzeigen für die Belebung des Wintergeschäfts. - "Worte ohne Bilder." Beispiele wie die weniger bemittelten Kaufleute ohne jede Illustration recht wirksame Textanzeigen entwerfen können. - "Sag's mit Humor." Dreifachen Umsatz für einzelne Warengattungen erzielten die abgebildeten Anzeigen in den Monaten Mai, Juni und August. - "Wie Frauen auf Anzeigen reagieren." 1495 Anfragen und 257 kleine Bestellungen sind nachweisbar auf die abgebildete Anzeige eingegangen. Angegeben werden die Texte von 2 Anzeigenserien und die genauen Unkosten für den Entwurf, die Veröffentlichung, die Zahl der Einsendungen.-,,Preisaufgabe Schneidermeister. "42 Fachleute haben neue Anzeigen entworfen, die besten sind veröffentlicht. Berichte und Kritiken über die neuesten Anzeigen der Markenartikel-Industrie, Buchbesprechungen usw. usw. (36 Abbild.)

300 Jahre Zeitungsanzeige

Große Juli-Jubiläumsnummer (108 Seiten und 58 Abbildungen), Einzelpreis RM 3 .- , für Abonnenten RM 1.50. Entwicklungsgeschichte der Zeitungsanzeige, zahlreiche Originalreproduktionen alter Zeitungsseiten. - Besprechung erfolgreicher Anzeigenfeldzüge der letzten Zeit.

Deutschlands einzige große Fachzeitschrift für das Anzeigenwesen. Trotz der starken Krise bis jetzt keine Abonnentenrückgänge – die Aufl. steigt ständig

STORCH-VERLAG. REUTLINGEN-STUTTGART



DIE KUNST DER NADEL ist wieder zeitgemäß modern, sie lohnt wieder und spendet neue Lebensfreude!

Mit einem in jeder Beziehung starken, wertvollen Oktober=Eröffnungs=Heft leitet unsere altbekannte Damen=Zeitschrift

STICKEREIEN UND SPITZEN

BLATTER FUR KUNSTLIEBENDE FRAUEN

ihren 32. Jahrgang ein. – Das Heft enthält neben zahlreichen interessanten Texten

30 BILDER UND KUNSTBEILAGEN

Es zeigt künstlerische Kissen, Tee= und Kaffeewärmer, Täschchen aus Goldstoff, Tischdecke, Bespannung, Lampenschirm, Entwürfe für Chintzstoffe, aparte Strandanzüge, neue Klöppelspitzen, Monogramme und Zeichen. Dazu viele wertvolle Textbeiträge.

EINZELPREIS M 2 .- Vierteljährlich (2 Hefte) M 3 .-

KUNSTSINNIGE FRAUEN SUCHEN SIE FINDEN SIE DIESE KUNSTSINNIGEN FRAUEN!

Jede Dame ist von den schönen Hesten entzückt, hilft sie empsehlen - führt Ihnen neue Kundinnen zu.

EINIGE URTEILE AUS NEUESTER ZEIT:

Diese Blätter für kunstliebende Frauen, wie der Untertitel lautet, sind eine besonders erfreuliche Erscheinung. (Pfälz. Presse)

»Stickereien und Spitzen« stehen ihrer Auffassung der fraulichen Werkarbeit, der Vielseitigkeit und dem Reichtum der Darstellung in Wort und Bild nach an unbestritten erster Stelle unter den Zeitschriften des modernen Frauenhandwerks. (Nadelarbeit, Leipzig)

Ihre Werbung mit diesem Heft wird lohnend sein, wenn Sie beachten, daß gerade die wertvollsten Kreise für den Bezug unserer Hefte in Frage kommen. - Bestellen
Sie unser Werbe-Material, besondere Werbemaßnahmen Ihrerseits unterstützen wir in jeder Beziehung.

VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH G.M. DARMSTADT



Wenn auch der politische Zusammenschluß mit Ssterreich noch nicht durchgeführt ist, so besteht doch in Sprache und Literatur ein Band, das teine seindliche Macht — und sei sie noch so start — zerreißt. Die Pflege dieser Gemeinschaft gehört auch zu den Aufgaben des Buchbandels. "Der getreue Edart" mit seinem gediegenen unterhaltenden und belehrenden Inhalt will ein Mittler von drüben sein. So wie jenseits der Grenzpfähle deutsche Zeitschriften gelesen werden, so sollte es der deutsche Buchbandler als Ehrenpflicht betrachten, sich des österreichischen Schrifttums anzunehmen und ganz besonders dieser schonen und vornehmen Monatsschrift sein Vertriebsinteresse widmen. (Der Bahnhossbuchbandel, Leipzig)

Einen Augenblick bitte, Herr Kollege, ehe Sie weiterblättern!

Widmen Sie doch jett einmal dem "Getreuen Eckart" Ihr Vertriebsinteresse. Der Erfolg dürfte Sie überraschen, denn bei dem spottbilligen Sestpreis von nur RM. 1.20 ist das Werben wirklich leicht. Gerade heute liegt in dieser Villigkeit eine gewaltige Zugkraft. Von der Gediegenheit und Reichhaltigkeit des "Getreuen Eckart" spricht und schreibt man in fast allen Ländern, wo das Deutschtum vertreten ist. (Veachten Sie die Urteile auf der Rückseite dieses Plakates!)

Machen Sie es sich darum auch zur Ehrenpflicht, diese hochkulturelle deutsche Monatsschrift kräftigst zu fördern. Ihr Lohn bleibt nicht aus. Es wird Ihnen und Ihren Angestellten aber auch selbst viel Freude machen, wenn Sie den "Getreuen Eckart" regelmäßig lesen. (Vorzugsangebot siehe Zettel).

Das Oktoberheft 1931 eröffnet den neuen (9.) Jahrgang

Sängen Sie daher dieses Plakat ins Fenster, legen Sie ein neues Seft dazu oder Probehefte, und werben Sie dafür. Für den "Getreuen Eckart" können Sie sich nicht vergeblich bemühen, weil er alle interessiert (klein und groß, jung und alt, arm und reich), und weil er so billig ist. Genügend Werbematerial erhalten Sie unberechnet.

Z

Der artnete Ertant.

Con Sie Gest und Gieber Gestricht und Gieber Gest und Gieber Gestricht und Gestricht u

Adolf Luser Verlag, Wien 5, Spengergasse 43



Gelige alor Postlicke Kunst

Cilige alor Postlicke Kunst

Cilige amilion = Lottschrift

Cilige amilion = Lottschrift

Cilige amilion = Lottschrift

Circle Aung und Alt = Mit Den Beilagen

Char Neue Heim + Jung = Schart

Char Neue Heim + Jung = Schart

Neuer (9.) Jahrgang. Jetzt mit dem Bezug beginnen! Viel Freude steht Ihnen bevor!

Auf Wunsch erhalten Sie hier ganz unverbindlich und kostenlose in Probeheft

Volle Anerkennung findet "Der getreue Ecart" im In- und Auslande

Die Preffe Schreibt über ihn:

Deutsches Reich

"Unter den wenigen großen Monatsschriften, die für ein ansspruchsvolles Publikum aus den Bezirken der schönen Literatur und Kunst jeweils Ausschnitte zu gut ausgestatteten Sesten zusammenstellen, verdient der "Getreue Edart" als jüngstes Organ troßdem die höchste Empfehlung, da zweisellos ernste Künstler von positiver Einstellung zu Deutschtum und Christentum hinter ihm stehen. Die Kunst ist im "Getreuen Edart" mehr als bei den verwandten Organen in den Bordergrund gerüdt; troßdem stellt er an das Verständnis des Lesers teine überhohen Ansorderungen."

(Quelandbeutiche fatholifche Rorrefpondens, Berlin)

beirate mittlerer Schulen Deutschlands, Salle)

"Benn Namen etwas bedeuten, und das sollen sie doch, so tann man sagen, daß die Zeitschrift ihrem Namen alle Ehre macht. Als treuer Wächter steht sie auf der Zeitenwarte als Mahner, Richter — und vor allen Dingen als "Bessermacher". In der materiell gerichteten Zeit ruft sie dem Menschen zu: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, du hast auch noch einen Geist, ein Gemüt, eine Seele, die du nicht verderben lassen tannst. Der "Getreue Edart" sollte in keiner Familie sehlen."

(Elternblatt des Reichsberbandes der Eltern-

"Die Monatshefte "Der getreue Edart" tonnen neben den besten reichsdeutschen Monatsschriften voll und ganz bestehen. Sie sind in gleichem Maße unterhaltend wie belehrend. Das beigefügte Bildwert ist in jeder Beziehung ausgezeichnet." (Blätter für junge Rausleute, Hamburg)

"Jedes Heft des "Getreuen Edart" tommt wie ein leuchtender, wärmender Sonnenstrahl ins Haus, der, jedesmal sehnlichst erwartet, alle erfreut, belehrt, unterhält und mit seinen vorzüglichen farbigen Kunstbeilagen auch einen fünstlerischen Genuß gewährt. Möchte der strebsame Berlag durch viele neue Abonnenten seine lobenswerten Bestrebungen weiter auf dieser erfreulichen Höbe halten."

(Niederdeutsche Zeitung, Hannover)

"Was uns mit dem österreichischen Bruderland verbindet, das weiß diese gediegene Zeitschrift in angenehmer und vornehmer Form uns nahe zu bringen. Gine Zeitschrift voll wirtlicher Rultur." (Schwäbische Tageszeitung, Stuttgart)

Schweiz

"Der Berlag gibt sich alle Mühe, seine Monatsschrift zu einer Kunstwarte im solidesten Sinne und zu einem geists vollen wie köstlichen Lebenss und Familiensreund des gebildeten Lesers zu machen." (Aargauer Tagblatt)

"Es find alles dickleibige Hefte, die aber nicht nur dem Papier, sondern vornehmlich dem Inhalte nach ganz erheblich wiegen. Bei dieser Zeitschrift tommt jeder Leser auf seine Rechnung; sie paßt sich dem Bedürfnis der Zeit an, bildet und unterrichtet, vertreibt die Grillen aus dem sorgenvollen Kopse." (Der Auslandschweizer, Graz)

"Was aus den gediegenen Heften vor allem angenehm einen anspricht, ift der lebhafte Beist und die Gemütswärme, die sie auszeichnen, diejenigen Seiten im Leben, die im Zeitsalter von Sport und mechanisiertem Berkehr leider so oft vernachlässigt werden. Lebensfreude, Lebensbejahung und gesundes Denken bilden die Grundlage, auf der dieser getreue Edart sest such. Thun)

Argentinien

"Der getreue Edart" tann voll und ganz als der österreichische "Westermann" bezeichnet werden. In den Jahren ihres Bestehens hat die Zeitschrift einen so großen Aufschwung erzielt, wie selten es bei einem so jungen Unternehmen geschehen ist." (Heimatgruß, Bahia Blanca)

Deutschöfterreich

Wien

"Die hefte des "Getreuen Cart" sind wirklich ein Labsal in den schweren Zeiten und vor allem auch ein erfreuliches Giland in der Menge von hählichem, von Schund und Schmut, die einem der Tagesbericht und vielsach die sogenannte Literatur ins Haus bringen."

"Der getreue Edart" nimmt seinem Namen getreu zu allen Fragen in lebendiger Weise Stellung und ist bemüht, dem glatten Mechanisierungs- und Berslachungsstreben, das gerade in der Zeitschriftenliteratur unserer Zeit so oft zum Ausdruck tommt, durch Betonung der Geistes- und Gemütswerte ein Gegengewicht zu schaffen."

Proving

"Bei der heutigen überreichen Herausgabe von Zeitschriften ist es geradezu wohltuend, im "Getreuen Gart" eine Zeitschrift zu finden, die alle Hoffnungen und Voraussehungen erfüllt."

"Es wird wohl wenige geben, welche nicht die schönen Sefte des "Getreuen Edart" fennen würden. Neben den prachtvollen Illustrationen sorgt Monat für Monat die Zeitschrift für das Gemüt, den Geist und die Seele der Leser in solchem Maße, daß man fast die nächstfolgenden Seste nicht erwarten kann. Auch der Unterhaltungsteil bietet stets nur das Borzüg-lichste und Gediegenste, so daß es nicht wundernimmt, wenn der Lesersreis sich stets vergrößert."

"Aus der Fülle der heute erscheinenden Zeitschriften gebührt dem "Getreuen Edart" zweiselloß ein erster Plat. Hier besegegnet uns wahrhaft fünstlerisches Schaffen. Nur die ersten Romans und Novellenschreiber, Feuilletonisten, Erzähler und Dichter findet man vertreten. Desgleichen sind die in jedem Seste zahlreich erscheinenden Bilder, zum Großteil Farbendruck, nur nach erststaffigen Originalen reproduziert."

Tichechoflowatei (Sudetendeutschtum)

"Die Lefture dieser prächtig ausgestatteten, kulturell wertvollen Seste ist jedem modernen, gebildeten Menschen zu empfehlen." (Morgenzeitung, Mähr.-Oftrau)

"Wer den "Getreuen Cart" durchfieht, wird von seinem reichen Inhalt, vor allem aber auch von dem deutschen Geift, der das Blatt erfüllt, hoch befriedigt sein." (Nifolsburger Wochenschrift)

"Benn man nach einer guten, lesenswerten, gediegenen und reichhaltigen Zeitschrift Ausschau hält, so wird man den "Gestreuen Scart" nicht übersehen dürsen. In bunter Fülle, eine wärmende, lichte Welt für sich, tut sich diese Zeitschrift vor uns auf, die auch den verwöhntesten Ansprüchen literarischer und fünstlerischer Feinschmeder Rechnung trägt, und verdient, Aufnahme in jedem Heim zu sinden als das, was sie sein will und ist, als der getreue "Edart" der deutschen Familie und des deutschen Bolfes." (Heimat, Saaz)

"Der getreue Edart" entwidelt sich zusehends zu einer ganz vollwertigen, fünstlerisch und inhaltlich gleich bervorragenden Monatsschrift, zu deren Erfolg wir dem Berlag nur berglich gratulieren fönnen."

(Das Boll, Jägerndorf)

"Gine porzügliche publigiftische Gabe, für die jeder Leser dankbar sein muß." (Der deutsche Gisenbahner, Brug)

USA.

"Eine Zeitschrift von einer Frische, Schönheit und Reichhaltigkeit, wie wir sie nur vor dem Kriege zu sehen gewohnt waren. Hier ist noch die alte liebe Kunst und Art und Welt, die wir im fremden Land mit wehem, warmem Tone "Heimat" nennen."

(Nadrichten aus dem Nordweften, Bortland)



Ein aktuelles und praktisches Buch!



Mit 2 Abbildungen! Zweifarb. Kunstdruckumschlag

Preis RM 1.80

In der Sächsischen Staatszeitung vom 12.8.31 referiert Ministerialrat Dr. O. Popitz in einem längeren Artikel: "Wenn Dr. A. Müller mit diesem Buche die Zahl der literarischen Erscheinungen über die Beschränkung der Kinderzahl vermehrt, so nimmt er die berechtigte Anregung dazu aus den Erfahrungen des Arztes, dem in den Sprechstunden die Not der Frauen am unverhülltesten entgegentritt. Das Buch mag deshalb auch denen empfohlen sein, die ohne Prüderie sich mit der Frage des Kindes der Gegenwart und der Zukunft befassen wollen."

Bestellzettel anbeil

Hans Hedewig's Nchf. Curt Ronniger, Leipzig C1

Fachverlag für Gesundheitspflege

In etwa 8-10 Tagen erscheint:

EIN GANG ÜBER DIE FELDER DER BETHELMISSION IN OSTAFRIKA

Von Pastor Kurt Ronicke, Bethel

Leinen mit farb. Schutzumschlag RM 3.85

Vorzugsangebot im (Z)



Mit reichem Bilderschmuck und zwei Karten im Text und einem farbigen Titelbild ausgestattet

Verlagshandlung der Anstalf Bethel Beihel bei Bieleield

Borfenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 98. Jahrgang.

Neuerscheinung

Willy Pastor Das All in uns und wir im All

Vom Gestaltenwandel des Lebens

Kartoniert RM 2.80



Willy Paffor gibt hier ein Befamtbilb einer Beltauffaffung, bie man als Ginngebung ber mobernen Naturwiffenschaft bezeich. nen möchte. Er felber nennt fein Buch im Untertitel "Bom Befaltenwandel bes Lebens", und biefer Untertitel birgt ben Grundgebanten bes Bertes. Es iff Leben vom felben Leben, bas hier Gebirge schichtet und bort Staaten. Mensch geworbene Erbs traft - biefelbe, die einft in Gauriern bachte und ichuf, ober in Gleischern, ober in Urwalbern: Geffaltenwandel bes Lebens! In einer Zeit, die es faft verlernt hat, über fich hinaus zu benten, wirft folch ein Buch boppelt erfrischenb.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. Berlin 28 57 Leipzig



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

RM 18.50; gebunden RM 19.50 Gewicht 525 g.

Das Buch behandelt erstmalig die Anwendungen der selbständigen Gasentladungen zu Meßzwecken, die heute schon außerordentlich mannigfaltig und wichtig sind. Es werden die drei Hauptgruppen der selbständigen Gasentladungen, die Townsendentladungen (Anfangsspannungen), die Glimmentladungen und die Sprüh-, Bogen- und Funkenentladungen in ihrer Verwendung als Meßentladungsstrecken unter Auswahl möglichst exakter Meßergebnisse geordnet und beschrieben. Der Untertitel "Ionenstrecken" soll im Gegensatz zu den "Elektronenstrecken" andeuten, daß nur die selbständigen Gasentladungen behandelt werden, nicht dagegen die unselbständigen und gemischt-selbständigen.

Interessenten: Elektroingenieure, Physiker und physikalische Chemiker.

Mitteilungen der deutschen Materialprüfungsanstalten. Sonderheit XVIII: Arbeiten aus dem Kaiser Wilhelm-Institut für Metallforschung und dem Staatlichen Materialprüfungsamt zu Berlin-Dahlem. Mit 186 Abb. 1931. 83 Seiten 4°. Gewicht 310 g. RM 16 .-

Interessenten: Außer den Abonnenten der "Mitteilungen" die öffentlichen und privaten Materialprüfungsstellen, Gießereien, ihre Laboratorien, die Laboratorien der Metallindustrie und ihre Chemiker, Metallurgen, technische Physiker.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Achsdruckverzeichnis (V Achs V). Verzeichnis der zulässigen Achsdrücke, Achsstände und Lademaße. Herausgegeben von der geschäftsführenden Verwaltung des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen, Berlin, im Mai 1931. Mit zahlreichen Abbildungen und Tabellen. Ausgabe Mai 1931. 15 Seiten und 5 Anlagen (208, 274, 40, 6 und 45 Seiten) 8°. Gewicht 740 g. RM 9.—

Grenzen der Verfassungsgesetzgebung. Von Dr. Walter Jellinek, Professor an der Universität Heidelberg. 1931. III, 27 Seiten 8°. Gewicht 65 g. RM 1.80

Diese Untersuchung über die Grenzen der Verfassungsgesetzgebung stellt die am 14. Februar dieses Jahres vom Verfasser in der Universität Heidelberg gehaltene akademische Antrittsrede dar.

Es gibt im Bereiche des Staatsrechts Fragen, die nie zur Ruhe kommen und bei jeder Gelegenheit wieder auftauchen. So ist es mit der Frage nach den Grenzen der Staatsgewalt. Die heute gegen die Unfehlbarkeit der Staatsgewalt gerichtete Entwicklung hat noch nicht ihren Abschluß gefunden. Die Kritik, der der einfache Gesetzgeber ausgesetzt ist, macht auch vor dem Verfassungsgesetzgeber nicht halt. Die Frage ist nur, ob es angeht, auch der höchsten, noch über den einfachen Gesetzgeber stehenden Staatsgewalt Fesseln anzulegen, und dieser Frage ist diese Untersuchung gewidmet. Für die Reichsverfassung, die im Mittelpunkt dieser Betrachtungen steht, lautet die Frage genau: Nach Artikel 76 kann die Verfassung im Wege der erschwerten Gesetzgebung geändert werden. Kann und darf der Verfassungsgesetzgeber alles anordnen oder sind auch ihm bestimmte Schranken gesetzt, so daß also auch ein vom Reichstag bei Anwesenheit von zwei Dritteln seiner Mitglieder mit Zweidrittelmehrheit beschlossenes, vom Reichsrat mit Zweidrittelmehrheit gebilligtes, vom Reichspräsidenten mit Gegenzeichnung des zuständigen Reichsministers im Reichsgesetzblatt zu verkündendes Gesetz nicht jeden beliebigen Inhalt haben kann.

Interessenten: Juristen, Staatsrechtler, Parlamentarier.

Meßentiadungsstrecken (Ionenstrecken). Von Dr.-Ing. Siegfried Franck. Mit 183 Abbildungen im Text. 1931. VIII, 192 Seiten Gr.-8°. Gewicht 400 g; gebunden sichtsbehörden der Kulturländer über die Jahre 1927 bis 1929. Bearbeitet von Dr. Ernst Brezina, Sektionsrat im Bundesministerium für soziale Verwaltung, Professor an der Technischen Hochschule in Wien. (Schriften aus dem Gesamtgebiet der Gewerbehygiene. Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Gewerbehygiene, Frankfurt a. M. Heft 36.) 1931. VI, 162 S. Gr.-8°. Gew. 320 g. RM 12.—

> Anschließend an die Hefte 8, 9, 10 und 24 dieser Sammlung, die die Übersichten über die Jahre 1913 bis 1926 enthalten, bringt das neue Heft die Zusammenstellungen über die verschiedenen Gewerbekrankheiten in den einzelnen Ländern während der Jahre

> Liefern Sie bitte allen Käufern der früheren Übersichten die neue zur Fortsetzung!

Interessenten: Außer den obengenannten in erster Linie alle Bezieher der anderen Hefte dieser Sammlung, ferner Gewerbehygieniker, beamtete Ärzte, Fabrikarzte, Gewerbeaufsichtsbehörden und ihre Beamten, Berufsgenossenschaften, die gesamte Industrie sowie Volkswirtschaftler.

Heft 8: Brezina-Teleky, Internationale Übersicht über Gewerbekrankheiten für das Jahr 1913, erschien 1921.

Heft 9: Brezina-Teleky, Internationale Übersicht über Ge-

werbekrankheiten 1914-1918, erschien 1921. Heft 10: Brezina-Teleky, Internationale Übersicht über Gewerbekrankheiten 1919, erschien 1922.

Heft 24: Brezina-Teleky, Internationale Übersicht über Gewerbekrankheiten 1920-1926, erschien am 27. 5. 1929.

Hygienische Volksbelehrung, ihre Wege und Hilfsmittel. Von Direktor Dr. med. G. Frey, im Reichsgesundheitsamt. Zweite, erweiterte Auflage. 1931. 63 Seiten 8°. Gewicht 105 g.

Das Buch stellt eine Neubearbeitung der erstmalig im Jahre 1926 erschienenen Schrift dar und verwertet die seither auf dem Gebiete der hygienischen Volksbelehrung gesammelten Erfahrungen. Es bildet einen wertvollen Ratgeber für alle Persönlichkeiten und Dienststellen, die zur Aufklärung der verschied. Bevölkerungskreise auf dem Gebiete des öffentlichen Gesundheitswesens berufen sind.

Interessenten: Ärzte, Sozialhygieniker, Kommunal- und Versicherungsbehörden, Krankenkassen, Wohlfahrtsämter und die öffentlichen und privaten Fürsorgeorgane.

Aus dem Verlag F. C. W. Vogel, Berlin wurde versandt:

Die erste Milfe bei plötzlichen Unglücksfällen. Ein Leitfaden für Samariter-Schulen in sechs Vorträgen. Von weil. Friedrich von Esmarch, Begründer des Deutschen Samariter-Vereins. Neu bearbeitet von Professor Dr. L. Kimmle. 50. Auflage. Mit 320 Abbildungen. 1931. IX, 258 S. 8°. Gew. 445 g. Gebunden RM 3.60

Von diesem klassischen Buch, das in vielen Tausenden Exemplaren abgesetzt wurde, wurde nunmehr die 50. Auflage, die wiederum von Professor Kimmle durchgesehen ist, ausgegeben,

Von Auflage zu Auflage hat das Buch, obwohl an der äußeren Form und der bewährten Anlage festgehalten wurde, sowohl an den Bildern als auch im Text manche Verbesserungen und Ergänzungen erfahren, die dem Fortschritt der Wissenschaft, dem praktischen Bedürfnis und den Wünschen und Anregungen von Interessenten entsprachen. So wird sich das Buch auch in Zukunft der Wertschätzung der Benutzer erfreuen. Es wird nicht nur als brauchbares Hilfsmittel beim Unterricht, sondern auch als Ratgeber sich bewähren.

Interessenten: Samariterschulen, Krankenpfleger und -pflegerinnen, freiwillige Sanitätskolonnen und ihre Mitglieder.

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Mitte September 1931.



JULIUS SPRINGER



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Handbuch der mikroskopischen Anato- Handbuch der Haut- und Geschlechtsmie des Menschen. Bearbeitet von zahlreichen Fachgelehrten. Herausgegeben von Wilhelm v. Möllendorff-Freiburg i. Br.

Zweiter Band: Die Gewebe.

Dritter Teil: Gewebe u. Systeme der Muskulatur. Bearbeitet von Dr. Gösta Häggqvist, Professor an der Universität Stockholm. Mit 137 zum Teil farbigen Abbildungen. 1931. VI, 247 Seiten Gr.-8°. Gewicht 570 g; gebunden Gewicht 965 g. RM 52.—; gebunden RM 59.—
Zur Fortsetzung wird versandt an alle Bezieher von Band II/1. Teil (erschien am 21. 10. 1927) u. von Band II/2. Teil (erschien

am 30. 7. 1930). Die in Vorbereitung befindlichen Bände werden behandeln:

Band III/2: Haut- und Sinnesorgane II, Schorgan Band IV/2: Nervensystem II, Gehirn- und Rückenmarkshäute, Neuroglia,

Band V/2: Verdauungsapparat II, Zähne, Magen, Darm, Leber.

Band VI/2: Blutgefäß- und Lymphgefäßapparat, Atmungsapparat und innersekretorische Drüsen II, Atmungsapparat u. innersekretorische Drüsen.

Interessenten: Die Anatomen und Zoologen, die Pathologen, Physiologen für das ganze Werk, für Band II/3 außerdem die Chirurgen und Orthopäden.

Jeder Band des Handbuches ist einzeln käuflich, jedoch verpflichtet die Abnahme eines Teiles eines Bandes zum Kauf des ganzen Bandes.

Jahresbericht Kinderheilkunde. Bibliographisches Jahresregister des Zentralblattes für die gesamte Kinderheilkunde. Herausgegeben von Dr. H. Putig. Dreizehnter Band: Bericht über das Jahr 1929.

1931. VIII, 288 Seiten Gr.-8°. Gewicht 555 g. RM 49.-Interessenten: Vor allem die Bezieher des am 23. VIII. 1930 erschienenen zwölften Bandes, Bericht über das Jahr 1928, denen

der neue Band unverlangt

zur Fortsetzung zu senden ist, daneben alle Abonnenten des "Zentralblatt für die gesamte Kinderheilkunde", für das der Jahresbericht das unentbehrliche Jahresregister bildet. Nichtabgesetztes wird innerhalb angemessener Frist zurückgenommen.

Abnehmer sind ferner Kinderärzte, die noch nicht Abonnenten des Zentralblattes sind, sowie Bibliotheken, Institute und Krankenhäuser.

Jahresbericht Veterinär-Medizin. Unter Mitwirkung der im Deutschen Veterinärrat zusammengeschlossenen Verbände herausgegeben von Professor Dr. K. Neumann-Kleinpaul-Berlin und Prof. Dr. O. Zietschmann-Hannover.

Fünfzigster Jahrgang (Berichtsjahr 1930). 2 Teile. 1931. XII, VII, 1641 Seiten Gr.-8°. Gewicht 3090 g. RM 119.— Interessenten: In erster Linie alle Bezieher das am 19. VIII. 1930 erschienenen 49. Jahrganges (Jahr 1929), denen ich den neuen Jahrgang unverlangt

zur Fortsetzung

zu liefern bitte. Abnehmer sind ferner alle Dozenten der Veterinärmedizin, die beamteten Veterinäre, die tierärztlichen Institute sowie die Landwirtschaftskammern. Nichtabgesetztes wird innerhalb angemessener Frist zurückgenommen.

Laut vertraglicher Abmachung erhalten die Mitglieder der im Deutschen Veterinärrat zusammengeschlossenen Verbände den Jahresbericht bei direktem Bezuge durch die Versand-

stelle des Verlages zu einem Vorzugspreis. Behörden kann bei Aufgabe von Sammelbestellungen, die auch durch den Buchhandel ausgeführt werden können, auf den Bezugspreis des Jahresberichtes ein Nachlaß von 20% gewährt werden.

krankheiten. Bearbeitet von zahlreichen Fachgelehrten. Im Auftrage der Deutschen Dermatologischen

Gesellschaft herausgegeben in Gemeinschaft mit B. Bloch, A. Buschke, E. Finger, E. Hoffmann, C. Kreibich, F. Pinkus, G. Riehl, L.v. Zumbusch von J. Jadassohn.

Schriftleitung: O. Sprinz.

Achter Band/Zweiter Teil: Keratosen. Ichthyosis. Morbus Darier. Atrophien. Sclerodermie. Elephantiasis. Bearbeitet von C. Bruhns, St. R. Brunauer, S. Ehrmann +, C. Moncorps, M. Oppenheim, Fr.G.M. Wirz. Mit 269 zum Teil farbigen Abbildungen. 1931. VIII, 1018 Seiten Gr.-8°. Gewicht 2270 g; gebunden Gewicht 2600 g. RM 198 .-; gebunden RM 206 .-

Das Gesamtwerk wird 23 Bände umfassen. In Band I-XIV werden die Hautkrankheiten, in Band XV-XXIII die Geschlechts-

krankheiten dargestellt.

Jeder Band ist einzeln käuflich. Zuletzt erschien Band XVI/2 am 28. April 1931. Die weiteren Bände folgen in kurzen Abständen, zunächst Band VII/2, XII/1.

Interessenten für das Gesamtwerk: In erster Linie die Spezialärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten, ferner die Institute, Kliniken und Krankenhäuser; für Band VIII/2 auch die Internisten.

Im Ausland findet das monumentale Werk besonders viele Interessenten.

Die Mitglieder der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft, in deren Auftrag das Werk herausgegeben wird, erhalten das Handbuch unmittelbar durch die Versandstelle des Verlages zu einem Vorzugspreis.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Grundriß der klinischen Diagnostik. Von Professor Dr. Georg Klemperer, Direktor der IV. Medizinischen Universitätsklinik, ärztl. Direktor des Städtischen Krankenhauses Moabit in Berlin. Sechsundzwanzigste, neubearbeitete Auflage. Mit 154 zum Teil farbigen Ab-bildungen. 1931. VIII, 381 Seiten 8°. Gewicht 665 g. Gebunden RM 15.80

Der ursprünglich als Behelf bei den Vorlesungen und im praktischen Kurs und später als Repetitorium in der Klinik gedachte Grundriß hat sich zu einem der gesamten Arztewelt bekannten und unentbehrlichen Buch entwickelt, in dem der Verfasser von Auflage zu Auflage alle Fortschritte der Diagnostik, meist Selbstbeobachtetes und Selbsterprobtes, aufgenommen hat. Die nunmehr ausgegebene 26. Auflage wird, nachdem die 25. Auflage seit einiger Zeit vergriffen ist, wieder stark begehrt.

Interessenten: Jeder Studierende der Medizin und jeder praktische Arzt.

Aus dem Verlag J. F. Bergmann, München wurde versandt:

Ergebnisse der allgemeinen Pathologie und pathologisthen Anatomie des Menschen und der Tiere. Herausgegeben von O. Lubarsch - Berlin, R. v. Ostertag - Stuttgart, W. Frei - Zürich. Gesamtinhaltsverzeichnis zu Jahrgang XVII-XXIII.

1931. 468 Seiten 4°. Gewicht 1040 g. Das Register schließt an das im Jahre 1916 erschienene, die Jahrgänge VII-XVI umfassende Register an. Es umfaßt ein ausführliches Namen- und ein Sachverzeichnis.

Liefern Sie bitte das neue Gesamtinhaltsverzeichnis allen Abnehmern der Ergebnisse zur Fortsetzung.

Nichtabgesetztes wird innerhalb angemessener Frist zurück-

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Mitte September 1931.



JULIUS SPRINGER

WERKE DER

AUS DEM KREISE DER

GEORG BONDI



WISSENSCHAFT

BLÄTTER FÜR DIE KUNST

BERLIN W 62

DEMNÄCHST ERSCHEINT DAS BIOGRAPHISCHE WERK:

WINCKELMANN

VON

BERTHOLD VALLENTIN

248 SEITEN GROSSOKTAV · MIT EINEM BILDNIS · BROSCHIERT RM 9.— IN GANZLEINEN (DUNKELBLAU BUCKRAM) GEBUNDEN RM 11.50

DIESES Buch will die wahre Bedeutung Winckelmanns sicherstellen. Dem Mann, dem männlichen Schöpfer Winckelmann gilt dieses Buch, und es hat seine Rechtfertigung daher, daß Winckelmann in dieser Sicht bisher noch nicht eine umfassende Darstellung gefunden hat.

Winckelmann ist nicht nur der Begründer neuer Wissenschaftsbereiche, der Archäologie und Kunstgeschichte: sein Ruhm bis heute —

Winckelmann ist nicht nur der kräftige Erneuerer der deutschen Sprache: sein Ruhm von morgen —

Winckelmann ist der erste Erwecker eines bis dahin unbekannten erst jetzt zur vollen Entfaltung gelangenden deutschen Typus: seine bleibende Sendung.

Grundkraft dieses schöpferischen Vollbringens: seine Freundschafts- und Freiheitsgesinnung. Die Antike wirkt nur als heidnische Lebensmacht, in der er sein Gleiches, seine Urform findet und grüßt.

Sein Gleiches: die Unmittelbarkeit seines Fühlens, Handelns, Lebens, seines durch keine Glaubens- oder Gesellschaftsbande gezähmten einheitlichen Menschtums. Hier wird ein innerer Gegensatz zu seinem Zeit- und Heimatgenossen Friedrich dem Großen und ein innerer Zusammenhang mit dem von ihm nach Zeit, Raum, Wirkung geschiedenen, aber artverwandten Napoleon bemerkbar.

Winckelmann ist — das hofft das Buch zu erweisen — nicht Klassizist, sondern, wie die Großen bereits früher erkannt haben, Urgrieche und Urdeutscher.

So mußte diese Gestalt heute — und gerade heute, wo Deutschland an seinem Schöpfertum und seinen Schöpfermenschen zweifelt — neu sichtbar gemacht werden.





In Rurge erfcheint:

Walter Minschg Gotthelf

Die Geheimnisse des Erzählers

XI, 509 Seiten gr. 80. Bebeftet AM 13 .- , in Leinen AM 16 .-

Inhalt: Landschaft. Bigius. Priefter, Mutter Erde. Wiedergeburt. Sage. Mythus. Richtung. Politik. Realismus. Sprache, Kunft. Bildnis. Teremias.

Jeremias Gotthelf ftebt mit feiner gangen Erscheinung außerhalb der flaffigiftisch=burgerlichen Tradition, die das Kunftschaffen des 19. Jahrhunderts beherrschte. Er ift deshalb über den Erfüllern dieses Ideals beis nabe vergeffen worden, obidon Gottfried Keller und andere auf feine damonische Größe bingewiesen haben. Der Schweizer Literarhistoriter Walter Muschg zeichnet auf Grund eines reichen unveröffentlichten Ma= terials ein gang neues Bild des Dichters. Es gebort gu den Merkmalen feines Buches, daß es gum ersten Male die Sagen- und Mythendichtung Gotthelfs in die Betrachtung einbezieht. Die in einem besonderen Kapitel erzählte Biographie kommt einer Entdedung des Menschen Bigius gleich. Jeremias Gotthelf erscheint als Machfahr einer volksepischen Tradition, die einst durch einen Luther, Rabelais, Grimmelsbaufen verkörpert war. Seine Stellung in der eigenen Jeit macht ihn zu einer Brudergestalt des späten Tolftoi, gu einem Propheten und Richter von erschütternder Attualität. Er ift als Ergabler mit Balgac, als Mythendichter mit Bachofen, als religiöfer Schöpfer mit Kierkegaard und Mietiche zu vergleichen. Die Lekture des Werkes ift ein hober kunftlerischer Genug. Das neue Gotthelf-Bild wird Unlag zu neuer, fruchtbarer Beschäftigung mit dem Dichter geben.



Bed'sche Verlagsbuchhandlung München

Börfenblatt f. b. Deutschen Buchhandel.

Am 7. Oktober gelangt zur Ausgabe

der große Schlußstein aller Memoiren-Literatur der wilhelminischen Epoche:

Sürst Ishilipp zu Gulenburg Mit dem Kaiser als Staatsmann und Freund auf Nordlandsreisen

Aus dem Nachlaß herausgegeben von Augusta Fürstin zu Eulenburg-Hertefeld Zwei monumentale Bände mit vielen Bildern / Geheftet RM 15.—, Ganzleinen RM 22.—

Haben Sie schon bestellt und in genügender Höhe? Bedenken Sie, daß jeder Käuser auch nur irgend eines Bandes von Bülows Memoiren natürlich erst recht Käuser dieses Werkes sein wird — fühlte sich die Witwe des Verfassers doch erst durch Bülows Wahrheitswidrigkeiten zur Herausgabe veranlaßt! Die gesamte Presse wird sich schon am Erscheinungstag mit dem Werk beschäftigen und Auszüge bringen. Mehrere Tausend Exemplare sind bereits fest vorausbestellt; daher erfolgt die Auslieferung bei Erscheinen nur in der Reihenfolge des Bestelleingangs. Die schon seit Monaten vorliegenden Vorausbestellungen werden zuerst ausgeführt, wobei ich mich auf diese Anzeige berufen werde. Wollen Sie Ihre Bestellung nicht erhöhen?

Illustrierte Gonder:Prospette stehen in mäßiger Anzahl tostenlos zur Berfügung, desgleichen Reisemuster für Reise:Buchhandlungen, die ich bitte, sich mit mir zwecks Gonder:Abschlüssen in Berbindung zu sehen-

Angebot im Berlangzettel! (Z)

CARL REISSNER · VERLAG · DRESDEN

Voranzeige unserer Neuerscheinungen

EinAufsehen erregender antibolschewistischer Zukunftsroman

Die lodernde Straße

Roman einer europäischen Möglichkeit von Günther Pansting! 8°, 280 Seiten Text, Einband-Entwurf Prof. Poetter, in Ganzleinen gebunden mit farbigem Schutzumschlag 6.- Mark, broschiert 4.- Mark Ein Zukunftsroman gewiß- aber aus eigenem Erleben mit ungeheuerem Wagemut geschaffen-allen ein Weckruf, die vor der Welle des Bolschewismus die Augen verschließen

Ein neues Reisebuch von Pfannmüller

So sah ich Amerika

Eine Reise von Fulda nach Chicago. Von Fr. D. Pfannmüller 8°, 324 Seiten, in Ganzleinen gebunden mit farbigem Schutzumschlag 5.- Mk. Der Wunsch, einmal Amerika zu sehen! - Hier ist er verwirklicht. Anschaulich unvoreingenommen – spannend!

Ein neuer Wibbelt!!!

Die goldene Schaukel

Plaudereien von Augustin Wibbelt

8°, 316 Seiten, in Ganzleinen gebunden mit farbigem Schutzumschlag 4.50 Mk. Abseits stehen, dem Getriebe des Alltags zuschauen, sich seine Gedanken machen, den Kopf schütteln und lächeln-das ist Wibbelts Art. Ihm zuhören, seine Satire fühlen, aus seinem erstaunlichen Wissen schöpfen – an seinem Humor gesunden – das ist der Gewinn aus diesem Buche

Das neueste Werk des bekannten Biologen Prof. H. Muckermann (Soeben erschienen)

Stauungsprinzip und Reifezeit

Gedanken zur geschlechtlichen Erziehung im Sinne der Eugenik. Von Prof. Dr. Hermann Muckermann

8°, 93 Seiten, in Ganzleinen gebunden 3.50 Mark, broschiert 2.50 Mark Für Eltern, Erzieher und die heranwachsende Jugend selbst das Erste und Letzte über das heikle Gebiet der geschlechtlichen Erziehung. – Klar und sachlich – ohne jede Prüderie, klassisch schön im Ausdruck. Ein Meisterstück des hochgeschätzten Biologen

Ein Buch, das in Künstlerkreisen berechtigtes Aufsehen

erregen wird

Handlung und Gestalt des Kupferstichs und der Radierung

Von Alexander Friedrich

Format 17 × 25 cm, 180 Seiten, mit einem bunten Einschaltbild u. 26 zum Teil ganzseitigen Abbildungen. In Ganzl. geb. mit wirkungsvollem Schutzumschlag 12 Mk. Wer immer sich mit graphischer Kunst auseinandersetzt, wird sich durch Friedrichs Gedankengänge zu einem Eindringen in völlig neue Grundprobleme genötigt und befähigt finden

Eine Höchstleistung auf dem Gebiete des billigen Qualitätsbuches

20 neue Jugend- und Volksschriften

in vorbildlicher Ausstattung. Format 12,8×13,5 cm. Holzfreies, blütenweißes Papier, Fadenheftung, Halbleineneinband mit meist buntem Titelbild. Jedes Bändchen ist reich schwarz-weiß und zum Teil bunt illustriert. Preis pro Band 85 Pfennig Stifter: Der beschriebene Tännling, Riehl: Der stumme Ratsherr, Dörfler: Bucklige Welt, Keller: Das Fähnlein der sieben Aufrechten, Keller: Kleider machen Leute, Aladin und die Wunderlampe, Sonne, Sonne scheine I Lustiges Erstlesebüchlein von H. Pagés, Hauff: Zwerg Nase und andere Märchen, Grimm: Das tapfere Scheiderlein und andere Märchen, Die schöne Magelone, Die sieben Schwaben, Oberschlesien, Damaschke: Großstadtjunge, Elisabeth von Thüringen, Königin Luise (Doppelbändchen), Werner von Siemens Lebenserinnerungen u. a.



Fredebeul & Koenen, Verlag, Essen

Der berühmteste U=Boot=Komma

Anfang Okt

Korvettenkapit

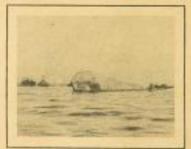
Ritter des Orde

U 21 rettet di Dardanellen

ca. 180 Seiten Text und 16 Bilder

Korvettenkapitän Hersing ist der berühmteste, aber auch der einzige der deut der Entente maßgeblichen Einfluß ausgeübt haben. Schon im September 19 historischen ersten scharfen Torpedoschuß der Weltgeschichte abgegeben. Ba fährt aufgetaucht bei hellichtem Tage unter aufregenden Begleitumständen du Zerstörern - Sizilien und Malta und gelangt glücklich in die Bocche di Catt sich nun die große Heldentat, ein unvergleichliches Bravourstück in der von Konstantinopel" einbringt: Hersing versenkt während der Schlacht vo "Majestic" und zwingt dadurch die Engländer, die Schlacht aufzugeben. Ko sondern auch über Begegnungen mit hervorra

burg, Lu



Des englische Schladitschiff "Majestic untert nach der Terpedierung durch U 21

Ein unerhört packer frei von Sentimentalitä schichte, gesehen von ein

Amalthea Verlag · 2

dant schreibt seine Erinnerungen

r erscheint:

n Otto Hersing

Pour le mérite

Brosch. RM 3.-, Leinen RM 4.50

UsBootsKommandanten, dessen Unternehmungen auf die Seekriegsführung ersenkt er das erste englische Kriegsschiff ("Pathfinder") und hat damit den ußte er den Streitkräften der Mittelmächte im Mittelmeer zu Hilfe kommen, las "Mauseloch", die Straße von Gibraltar, streift - gehetzt von französischen den Kriegshafen der österreichischen Bundesgenossen. Im Mittelmeer ereignet hichte des UsBootkrieges, das ihm in aller Welt den Namen "Der Befreier Dardanellen die beiden größten englischen Kriegsschiffe "Triumph" und ntinopel ist gerettet. Hersing berichtet aber nicht nur über seine Abenteuer, en Persönlichkeiten: Kaiser Wilhelm, Hindens orff usw.

geschriebenes Buch, n — ein Stück Weltges n der größten Seehelden



U 21 bei der Einfahrt ins

irich · Leipzig·Wien

Soeben erschien:

Der Bilder-Dolmetscher

in zwölf Sprachen

deutsch - englisch - französisch - holländisch - spanisch - italienisch dänisch-portugiesisch-schwedisch-böhmisch-jugoslavisch-polnisch

Jeder sein eigener Dolmetscher

in 12 Sprachen, denn als Verständigungsmittel dienen nicht nur die darin enthaltenen 12 Sprachen, sondern vor allem das Bild, weil die Gegenstände des Reisebedarfs überall dieselben sind. Der Bilder-Dolmetscher erhielt auf der Foire de Paris den 2. Preis im Wettbewerb für Erfindungen.

Die Wirtschaftliche Rundschau, Nachrichten der Industrie und Handelskammer, Nürnberg schreibt in einer Besprechung:

Ein zwölfsprachiger Dolmetscher in ganz neuer Form ist zum Preise von RM 1.— erschienen. Das Neuartige besteht einmal darin, daß sich der Dolmetscher auf rein praktische Dinge beschränkt (Briefmarke, Fahrkarte, Kragenknopf, Toilette-Artikel und dergleichen mehr, eben mit solchen

| Kalter Braves | knod vleseh | hold steg | atudent peress | |
|-------------------|--------------------|-------------------|----------------------|--|
| ruld meet meet | seeds en Sambre | assedu-free | Mades petrojr | FER |
| soil froid | arresse fredds | hall yeak | piecard. | |
| Schinken | batt | skinke | Stocke | |
| ham . | jamos | pressolo | backs | 60 |
| jambes | greenists. | skinks | aryaka | |
| Marmelade | marmetade | marmelade | mermeláda. | |
| Jan | mercerlada | marrariada | prkeers | |
| ronGlare | marmellata | marmiled | marinclade | |
| Hotig | bening | beering | and - | |
| bakey | mid | and. | mrd | |
| toid | miele | house | med | |
| Butter | boler | embr | made | |
| Buller | mantequilla | manleiga | maria | 1 |
| Source | barro | soit . | main | |
| Streamaker | almos soiter | socia | practicery rake | eri . |
| rador regar | nation on point | em po | infer un poripali | m |
| morre | narchers . | The second second | name. | The Control of the Co |

¼ der Original-Größe

Dingen, die der Geschäfts- oder Vergnügungsreisende, der die fremde Sprache nicht oder nicht vollkommen beherrscht, jeden Tag braucht). Vollkommen neu aber ist vor allem die Art der Aufmachung. Am Rand erläutern gute und markante kleine Bilder das Gebiet, auf das sich der Dolmetscher an der betreffenden Stelle bezieht, so daß man mit einem Blick das Gewünschte finden kann. Die handliche Broschüre wird sicher von jedem, der ins Ausland reisen muß, begrüßt werden.

Mit ca. 300 Illustrationen

Preis RM 1.—

0

Rainer Wunderlich Leipzig

(Gesamtauslieferung von M. Hartmann, München)

Trots des schlechten Sommers bereits jetzt im 6.—10. Tausend:

Echte Briefe

aus den Jahren 1914-1919 Berausgeber: Elfev. Bafe-Roehler 238 Geiten. Ganglbd. 4.50 M.

Du diefem Buch bekennen fich alle, die für das Guchen und Ringen eines jungen O Maddenherzens Derftandnis befiten. "Manches in diefen Briefen und Tagebuchaufzeichnungen" fcreibt Rathe Miethe in der "Deutschen Allgemeinen Zeitung", "enthalt bereits den Reig einer verklungenen romantifchen Zeit. Doch gerade fur Frauen, denen der Krieg bereits Gefchichte ift, für die junge Generation wird diefes Buch in höchstem Mage ein Dokument aus der Kriegszeit fein."

"Ein unbeitrbarer Glaube an die Brofe und Macht der eigenen Liebesfähigleit", heifit es im Berliner Lokalanzeiger, "gibt dem fast noch kindlichen Madchen den Mut und die Ausdauer zum Kampfe, und es ift überaus reizvoll, die gradlinige Entwicklung diefes reichen und farten Menfchenkindes zu verfolgen - bis zur beglückenden Erfüllung deffen, was die innere Stimme ihm verheifen hat."

Lefen Sie das Buch felbst! hunderte von Runden, Frauen und Madchen, die fich ihrer Fraulichkeit und ihrer Frauenseele bewußt find, werden Ihnen für eine Empfehlung dantbar fein.

Das 6.—10. Tausend wird bald vergriffen sein.

Roehler & Amelang / Verlag / Leipzig

Musikgeschichte in Beispielen und Bildern

Soeben erschien

GESCHICHTE DER MUSIK IN BEISPIELEN

Dreihundertfünfzig Tonsätze aus neun Jahrhunderten

Gesammelt, mit Quellenhinweisen versehen und herausgegeben von

Arnold Schering

481 Seiten in Quartformat nebst 35 Seiten Text: Quellennachweis und Revisionsbemerkungen, Verzeichnis der Tonsätze, Namen- und Sachregister

In rotem Ganzleinen RM 30 .-

Mit diesem Band ist erstmalig für die Musik und Musikwissenschaft ein Werk entstanden, wie es Dichtung und bildende Kunst vergangener Zeiten längst besitzen. Jeder vermag an Hand irgendeiner Kunstgeschichte eine Ueberfülle schönsten Anschauungsmaterials sich zu eigen zu machen, für die Musik war dies bisher nur in ganz bescheidenem Umfange möglich. Schering verwirklicht in diesem Quartband den Gedanken einer musikalischen Anthologie innerhalb eines besonders großen und bisher nicht gekannten Rahmens. Seine Beispielsammlung ist vollständig neu aufgebaut, eine beträchtliche Zahl Tonstücke wird durch sie zum überhaupt ersten Male zugänglich. Die Tonsätze werden ohne Zusätze und Aenderungen vorgelegt, nur die alten Schlüssel wurden in moderne Notation übertragen, dabei wurde aber das originale Notenbild gewahrt, also nicht die bisherige Editionsart des Druckes auf zwei Systeme angewendet. Das wissenschaftliche Hilfsmaterial (Quellennachweise usw.) ist in einem besonderen lose beigegebenen Heft enthalten.

gegebenen Heft enthalten.
Scherings "Geschichte der Musik in Bildern" ist ein in seiner Art unübertreffliches Geschichtswerk. Aber das nicht allein: sie ist auch ein Buch, an dem sich der künstlerische Mensch erbauen und erfreuen kann und somit ist das Werk nicht etwa nur für die Bibliothek der Wissenschaftler, für die Musikhochschulen und Konservatorien bestimmt, es muss seinen Platz ebenso in der Bücherreihe des Musikfreundes finden wie in der musikalischen Volksbibliothek und in den Schulen, die ernstlich die Musik pflegen; sie werden nicht zuletzt auch reichlich Stoff zur praktischen Musikübung aus ihm schöpfen können.

Das Gegenstück zur "Geschichte der Musik in Beispielen" auf das Scherings Werk vielfache Hinweise gibt, ist die früher erschienene und gleichartig ausgestattete

Geschichte der Musik in Bildern

1560 Bilder auf 350 Tafeln in Quartformat

unter Mitwirkung von Robert Haas und Hans Schnoor nebst anderen Fachgenossen herausgegeben von **Georg Kinsky** Mit musikhistorischer Einführung von Wilhelm Hitzig

In blauem Ganzleinen RM 30.—

Gesamtpreis für beide Bände RM 50. -

 \mathbf{z}

BREITKOPF & HÄRTEL / LEIPZIG

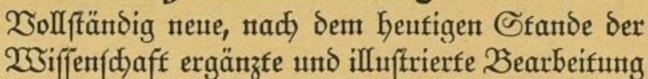
(Z)

Von E. Haberland in Leipzig gingen in meinen Verlag über:



Wilhelm Bölsche Ausgewählte, illustrierte Werke

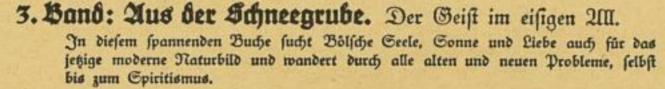
Jubilaums-Ausgabe -



6 Bande, insgesamt 2200 Geitett und 200, teils farbigen Bildern. Die farbigen Illustrationen nach Driginalen von Frit Franke, Professor Willi Geiger, Professor Mois Rolb, Professor Sugo Steiner.







4. Band: Weltblid. Der Gebrei des großen Pan. Beltblick gibt religiose Probleme. Die Stimme des machtigen Naturgeiftes, des großen Pan, ruft gurud zu Religion und Perfonlichkeit. Ein modernes Buch, das auch unferer modernen Jugend ihre Ideale wiedergibt.



6. Band: Die Schöpfungstage - Aus Urtagen der Tierwelt. Die "Schöpfungstage" bilden ein gang befonderes Bert in der heutigen naturgeschichtlichen und religiofen Literatur. Dietatvoll antnupfend bei dem biblifchen Schopfunge. bericht fucht es unbefangen das naturwiffenschaftliche Entwicklungsbild zu zeichnen, -"Aus Urtagen der Tierwelt" fügt fich dem großen Schopfungegedanten an. Wir follen auch im Dier unferen Bruder aus Urtagen feben, den es zu lieben und fchagen gilt.

Preis des Bandes Leinen RM 7 .- , Halbleder RM 10 .-



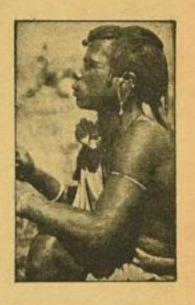
Wilhelm=Bölsche=Kassette

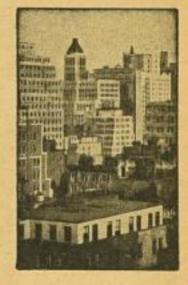
6 Bande, 2200 Geiten, illustriert Leinen. . . RM 40 .elegant Halbleder . . RM 56 .-

Sübsche Reisemufter [Z] Junftrierte Prospette

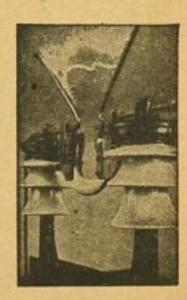
Friedrich Gersbach Verlag, Bad Pyrmont













Neuerscheinungen / Fortsetzungen

Die neuropathischen Knochen- und Gelenkaffektionen. von Prof. Dr. August Blencke und Dr. Bernhard Blencke. Mit 214 Abb. 1931. IX, 304 S. Lex.-8° = "Deutsche Orthopädie", herausgegeben von Herm. Gocht, Berlin, Bd. 8. Geh. RM 44.—, Lw. RM-46.—

Käufergruppen: Orthopäden, Chirurgen, Neurologen, Berufsgenossenschaften, Unfallversicherungen. Werbemittel: Prospekt. — Fortsetzungslisten prüfen!

Beiträge zur Urologie (Pyurie) des Kindes. Von Dr. Walter Block und Prof. Dr. Eugen Joseph. Mit einem Vorwort von Geh. Rat Prof. Dr. HEINRICH FINKEL-STEIN, Berlin. Mit 18 Abb., 11 Kurven u. 6 Tabellen. 1931. 55 S. Lex.-8°. = Beihefte zum Archiv für Kinderheilkunde, H. 2. Geh. RM 5.—

Käufergruppen: Kinderärzte, Urologen. Werbemittel: Prospekt. — Fortsetzungslisten prüfen!

Arztliche Lebensweisheit in über 400 Sprüchen, Sentenzen und Aphorismen. Ein medizinischer Büchmann. Zusammengestellt von Dr. Erich Ebstein †. Mit einem Titelbild. 2., erweiterte Auflage. 1931. VIII, 84 S. 8°. Geh. RM 3.60, Lw. RM 5.—

Nach ¾ Jahren war die erste Auflage des Buches ausverkauft! Haben Sie auch Anteil an diesem Erfolg gehabt? Sichern Sie sich auf alle Fälle Ihren Anteil am Absatz der zweiten Auflage. Das Buch geht nach wie vor glänzend. Es ist in der medizinischen Welt mit Begeisterung aufgenommen worden. Jeder Arzt und jeder, der einem Arzt ein Geschenk machen will, ist Käufer!

Die Schleimhäute bei der vasoneurotischen Diathese. von Priv.-Doz. Dr. med. Ludolph Fischer. Mit einem Nachwort von Prof. Dr. OTFRIED MÜLLER, Tübingen. Mit 83 Abb. u. 1 farb. Tafel. 1931. VII, 68 S. Lex.-8°. Geh. RM 10.—

Käufergruppen: Internisten, Physiologen, Fachärzte für Hals-, Nasen-, Mund- und Darmkrankheiten, Zahnärzte, Ophthalmologen, Neurologen des In- und Auslandes.
Werbemittel: Prospekt.

Berufswahl und Auge. Mit Vorschriften über die Anforderungen an das Auge bei der Einstellung in verschiedene Berufe. Von Prof. Dr. C. H. Sattler und Reg.-Med.-Rat Dr. J. Kaiser. 1931. VIII, 66 S. Lex.-8°. Geh. RM 4.—

Käufergruppen: Augenärzte, beamtete und praktische Ärzte, Sanitätsoffiziere, Berufsberater, Reichswehr, Marine, Reichspost, Reichsbahn, Reichsfinanz- u. Reichszollbehörden, Forstbehörden, Polizei, Straßenbahn-, Auto-, Luft- und sonstige Verkehrsgesellschaften, Autofahr- und Fliegerschulen, Baubehörden, Katasterämter, Schulaufsichtsbehörden und Schulen (insbesondere Berufsschulen), Großbanken und Städtische Verwaltungen, Sport- und Turnlehrer, Berufsfeuerwehren, Wach- und Schließgesellschaften, Bergbau, Bibliotheken. Werbemittel: Prospektkarte.

F. Straßmann's Lehrbuch der Gerichtlichen Medizin. 2., vollständig

umgearbeitete Auflage. Unter Mitwirkung von Geh. Med.-Rat Prof. Dr. F. STRASSMANN, Berlin, herausgegeben von Med.-Rat Prof. Dr. GEORG STRASSMANN, Breslau. Mit 83 Abb. u. 1 Tafel. 1931. VII, 463 S. Lex.-8°. Geh. RM 27.—, Lw. RM 29.50

Käufergruppen: Gerichts- und Amtsärzte, Polizeiärzte, Vertrauensärzte der Versicherungen, auch alle Praktischen und Fachärzte, Studierende der Medizin und Rechtswissenschaft, gerichtlich-medizinische Institute. Werbemittel: Prospekt.

Theorie der thermischen Meßgeräte der Elektrotechnik.

Grundlagen zu ihrer Berechnung. Von Dr.-Ing. Johannes Fischer. Mit 30 Abb. 1931. IX, 147 S. Lex.-8°. Geh. RM 13.—, Lw. RM 14.50

Käufergruppen: Die thermische Meßgeräte herstellenden Firmen des In- und Auslandes, Konstrukteure thermischer Meßgeräte, in der Praxis und im Laboratorium tätige Elektrotechniker, Physiker und Meßtechniker, Prüffeldingenieure, Studierende der Elektrotechnik und Physik, elektrotechnische und physikalische Institute. Werbemittel: Prospekt mit anhängender Bestellkarte.

(Z)

FERDINAND ENKE/STUTTGART

Neuerscheinungen / Fortsetzungen

Chemie und chemische Technologie tierischer Stoffe. Eine Einführung in die angewandte Zoochemie. Von Prof. Dr. phil. Ing. Georg Grasser. 1931.

VIII, 272 S. Gr.-8°. = Enke's Bibliothek für Chemie und Technik, Bd. 20. Geh. RM 16.-, Lw. RM 17.60

Käufergruppen: Zoochemiker, Zootechniker, Zoologen, Tierärzte, Physiologen, physiologische, landwirtschaftliche, technische und Nahrungsmittel-Chemiker, Drogisten, Landwirte; die Bibliotheken der Universitäten, Landwirtschaftlichen-, Veterinär- und Technischen Hochschulen; Institute für chemische Technologie, Tierzucht und Veterinärwissenschaft; Schlachthäuser; Lederfabriken; Leimfabriken; Fabriken für Fleischkonserven und -extrakte; chemische und pharmazeut. Fabriken für Heilsera, tierische Drogen, Nährpräparate, Casein u. seine Produkte, Fettprodukte, Schmier-, Futter- und Düngemittel, Kunsthorn, Fischbein, Albumin, plast. Massen, Gelatine, Klebemittel; Abdeckereien; Kürschnereien. Werbemittel: Prospekt.

Der Kalkstickstoff in Wissenschaft, Technik und Wirtschaft.

Von Prof. Dr. H. Heinrich Franck, Dr. W. Makkus und F. Janke. Herausgegeben und eingeleitet von Prof. Dr. H. Großmann. 1931. XV, 213 S. Lex.-8°. = Sammlung chem. und chem.technischer Vorträge, hrsgeg. von Prof. Dr. H. Großmann, Berlin, N. F., H. 6. Geh. RM 19.20, für Abonnenten der Sammlung RM 16.—

Käufergruppen: Chemiker, insbesondere Agrikulturchemiker, Elektrochemiker, die Stickstoff- und Düngemittelindustrie, landwirtschaftliche Forschungsinstitute, Versuchsstationen, Genossenschaften und Schulen. Werbemittel: Prospekt. — Fortsetzungslisten prüfen!

Bulgarische Kohle. Beiträge zur Kenntnis ihrer Geologie und Wirtschaft. Von Dr. E. Haberfeiner und Dr. H. Müller. Mit 75 Abb. im Text und auf 5 farb. Tafeln. 1931. V, 132 S. Lex.-8°. = Schriften aus dem Gebiet der Brennstoffgeologie, hrsgeg. von Prof. Dr. O. Stutzer, Freiberg i. Sa., H. 8. Geh. RM 18.-

Käufergruppen: Geologen, Bergleute, wirtschaftlich an Bulgarien Interessierte. Werbemittel: Prospekt. — Fortsetzungslisten prüfen!

Die Bierbrauerei. Von Prof. Dr. Hans Leberle. Zwei Teile: II. Teil: Die Technologie der Bierbereitung. Mit 57 Abb. 2., neubearbeitete Auflage. 1931. XI, 642 S. Gr.-8°. = Enke's Bibliothek für Chemie und Technik, Bd. 5. Geh. RM 33. -, Lw. RM 35.50

Käufergruppen: Sämtl. Brauereien u. Malzfabriken, die Studierenden der Brauereischulen, die Gärungsindustrie. Werbemittel: Achtseitiger Prospekt (enthält auch die übrige Brauerei-Literatur meines Verlages). Fortsetzungslisten prüfen!

Dampfdrucke binärer Gemische und ihre Bedeutung für die Absorption flüchtiger Stoffe. Von Dr.-Ing. L. Piatti. Mit 6 Abb. 1931. 53 S.

Lex.-8°. - Sammlung chem. und chem.-techn. Vorträge, hrsgeg. von Prof. Dr. H. Großmann, Berlin, N. F., H. 7. Geh. RM 4.80, für Abonnenten der Sammlung RM 4.-

Käufergruppen: Firmen des In- und Auslandes, die Waschanlagen zur Gewinnung von Nebenprodukten der Kohleverkokung, sowie von Gasolin aus Erdgas herstellen; Chemiker und Techniker der anorganischen Großindustrie (Salzsäure, Schwefelsäure usw.) und der Kokerei- und Leuchtgas-Industrie; Firmen, Chemiker und Techniker, die sich mit dem Bau, sowie dem Betrieb von Waschanlagen zur Wiedergewinnung flüchtiger Lösemittel beschäftigen. Werbemittel: Buchkarte, Prospekt (über die Sammlung). - Fortsetzungslisten prüfen!

Die amtliche Schlichtung und die staatliche Lohnfestsetzung

in England. Zugleich ein Beitrag zur Rechtsvergleichung im Arbeitsrecht. Von Dr. jur. Wolf Dittler. 1931. 90 S. Lex.-8°. = Tübinger Abhandlungen zum öffentl. Recht, H. 28. Geh. RM 6.40

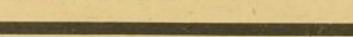
Käufergruppen: Arbeits- und Staatsrechtler, Sozialwissenschaftler, die entsprechenden Universitätsinstitute, Schlichtungsbehörden, Arbeitsämter, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen.

Werbemittel: Buchkarte. — Fortsetzungslisten prüfen!

Einführung in die Soziologie. Von Geh.-Rat Prof. Dr. Ferdinand Tönnies, Präsident der deutschen Gesellschaft für Soziologie. 1931. XX,327S. Gr.-8°. Geh. RM 11.60, Lw. RM 13.—

Käufergruppen: Alle philosophisch, sozial, politisch und historisch interessierten Kreise, Studierende der Philosophie, Rechts- und Staatswissenschaften. **Z**

Werbemittel: Prospekt.



ERDINAND ENKE / STUTTGART

Anfang Oktober erscheint:

PHYSIOLOGISCHE KLINISCHE CHEMIE

Von Professor Dr. Franz Müller, Berlin

Mit einem Geleitwort v. Oberregierungs- u. Obermed.-Rat Dr. Dr. Walter Lustig, Berlin

(Laboratoriumstechnik und Röntgenverfahren. Ein Handbuch für den Arzt und die technische Assistentin, Band 4)

Gr.-8°. XII, 201 Seiten. Mit 127, z. T. farb. Abb. Etwa M. 17. - (Partiepreise!)

INHALT: Allgemeine Einleitung - Die Physiologie der vegetativen funktionen - Technik der chemischen Blutuntersuchung - Stoffwechsel und Ernährung - Der Wasserhaushalt - Der Salzstoffwechsel - Physiologie der Wärmeregulation - Hormone - Vitamine -Die Physiologie der Nierentätigkeit - Punktionsflüssigkeiten.

Interessenten: Außer den

Das Buch ist sowohl als Lehrbuch der physiologischen Chemie wie als praktische Anweisung für die technische Arbeit im Laboratorium bestimmt. Es enthält die theoretische Begründung dieser techn. Assistentinnen alle Methoden, die genaue Beschreibung ihrer Anwendung und Hinweise auf die Krankheitszustände, Laboratorien u. Kranken- deren Diagnose durch diese Untersuchungen gefördert wird. Die genaue Darlegung der Methodik anstalt. sowie deren Arzte zugleich mit den zahlreichen Abbildungen macht das Buch nicht nur für technische Hilfskräfte brauchbar, sondern auch für die im Laboratorium arbeitenden Ärzte.(Z)

Fortsetjungsliste!

FISCHERS MEDIZINISCHE BUCHHANDLUNG · LEIPZIG

Ein neues Meisterwerk moderner Erzählungskunst

erscheint Mitte Oktober:

Die graue Frau von Ingenstein

Roman von ERICH EBENSTEIN

384 Seiten. Holzfrei. Wirkungsvoller mehrfarbiger Schutzumschlag Broschiert RM 2.50, Ganzleinen RM 3.50

Selten hat Erich Ebensteins Erzählerkunst sich so bewährt wie in diesem von dem Reiz des Geheimnisvollen umwehten Werke, das in österreichischen Adelskreisen spielt. Ein uraltes Schloß, an das der Geist einer Ahnfrau gebannt ist und in dem sich vor Zeiten manch düstere Vorgänge abspielten, bildet den Hintergrund für die in raschem Fluge an uns vorübereilende Handlung.

Zwei sympathische junge Menschen, die durch ein unglückseliges Mißverständnis getrennt wurden, müssen durch seltsame Schicksalsfügung gemeinsam dieses Haus betreten. Sie, die einander fliehen, erfahren nach langem Leidensweg, daß wahre Liebe stärker ist als alle Vernunftsgründe. Es gelingt ihnen schließlich, nicht nur das Geheimnis des Schlosses aufzudecken und den auf ihm ruhenden Fluch unwirksam zu machen, sondern auch den sie trennenden Irrtum aufzuklären und so das langersehnte Glück zu finden. Der überaus beliebte Dichter versteht auch hier wieder so spannend zu schildern, daß man Zeile für Zeile miterlebt und das Buch nach der glücklichen Lösung der mannigfachen Konflikte freudig bewegt schließt.

Vorzugsangebot im Bestellzettel! (Z)

VERLAG FRIEDRICH ROTHBARTH / LEIPZIG

STUDIEN-AUSGABEN

(Z)

4.—
Kartoniert
Leinen RM 13.—

4.—
Kartoniert
Leinen RM 11.—

Kartoniert pro Band Leinen RM 40.—

VERLAG LAMBERT SCHNEIDER BERLIN

PREIS-GESTALTUNG

Wir haben uns entschlossen, in Anbetracht der Wirtschaftslage von einigen unserer wesentlichsten Veröffentlichungen billige Studienausgaben herzustellen. Wir hoffen damit, das angeblich so teure wissenschaftliche Buch wieder den Volkskreisen zugänglich zu machen, für die es bestimmt ist und die am meisten unter der Wirtschaftskrise zu leiden haben.

BENEDETTO CROCE

GESCHICHTE ITALIENS 1871-1915

Übertragen von Ernst Wilmersdoerffer. 346 Seiten. Gr.-8°

Von der hohen Warte des Weltweisen überschaut Croce die Geschichte und schildert sie in ihrer universalen Verknüpfung des geistigen mit dem politischen und wirtschaftlichen Leben. (Deutsche Allgemeine Zeitung)

Man wünscht eine deutsche Geschichte für jene Zeit, wie sie Croce für Italien in diesem meisterhaften und geradezu unentbehrlichen Geschichtswerk niederlegte. (Arnold Zweig)

WALTER STRICH

DER IRRATIONALE MENSCH

Studien zur Systematik der Geschichte. 396 Seiten. Gr.8°

In einer Zeit, die mit fast barbarischem Mut die Grundlage entkompliziert, ist es eine Wohltat, ein Buch zu lesen, das von der Problematik des Lebens als Urtatsache ausgeht, in der Geschichte den nie vollendbaren Versuch, die Problematik zu überwinden, sieht. (Otto Flake in "Die Neue Rundschau")

EUGEN ROSENSTOCK UND JOSEPH WITTIG

DAS ALTER DER KIRCHE

Kapitel und Akten. 3 Bände, ca. 1300 Seiten. Gr.-80

Das Thema Kirche ist wieder angeschlagen, so machtvoll und weit und reich, so erfüllt von der Substanz der Vergangenheit und sogleich so gegenwartsnah, wie zur Zeit kaum irgendwo. Das Alter der Kirche hat jedem Kreis Wesentliches zu sagen, der um die Gestaltung der Gegenwart aus dem Kairos, aus der Fülle der Zeiten drängt. (Prof. D. Dr. Paul Tillich, Vossische Zeitung)



Deutsche Kulturrevolution

Weltbild der Jugend

Herausgegeben von Werner Deubel

Geh. RM 6.-, in Leinen RM 7.50

Werner Deubel

Einführung

"Die Zeit des alten Europa hat sich vollendet, und auch Deutschland ist schon zu einem Drittel von der tödlichen Krankheit zerfressen. Aber warum schweigt in uns die Ahnung nicht, Deutschland sei nur durch Deutsche selber, nicht durch Fremdes zu ruinieren? Warum steigt allen politischen Affekten zum Trotz in den Völkern ringsum immer wieder wie aus der Tiefe des abendländischen Gewissens der ängstliche Glaube auf, daß sich in der undurchdringlichen Seele Deutschlands das Schicksal Europas entscheiden werde? Es ist ja nicht nur eine deutsche Kulturepoche, es ist eine europäische Weltstunde, die zu Ende geht."

Hans Kern

Weltanschauung

Das Verhängnis des Geistes - Der Kampf der Wahnwerte - Der Aufstand der Jugend

Jorg Lampe

Religion

Die protestantische Auflockerung — Der Verrat am Leben — Religion und Kirche — Kirche und Gegenwart — Nachprotestantische Religion

Heinrich Döhmann

Bildende Kunst

Der große Trennungsstrich — Form und Gestaltung Weltkunst — Seele der Landschaft — Raum und Wirklichkeit — Freie und angewandte Kunst, Handwerk Kunsthandwerk — Kunstkritik — Wertungen Werner Deubel

Dichtung

Dichter und Schriftsteller — Der idealistische Nihilismus Der naturalistische Nihilismus — Wirklichkeit und Realität — Das Wesen des Dichterischen — Dichtung und Person — Störungen des Dichterischen — Roman und Tragödie — Wortführer des Untergangs — Warnungen

Wilhelm Schöppe

Politik

Politik der Vernunft — Die Auflösung Europas — Das deutsche Verhängnis — Versailles — Das zweite Reich Der Massenstaat — Neue Methoden — Das werdende Deutschland

Kurt Seesemann

Wirtschaft

Universalismus und Individualismus — Recht und Wirtschaft — Karl Marx — Das Geld — Konjunktur und Krise — Die Besitzrechtsschichtung — Das Problem der Soziologie

Hans Rosenfeld

Recht

Mechanisierung und Recht — Vom Wesen des Rechts
Die Verwirklichung der Rechtsidee, Rechtswissenschaft
und Gesetzgebung — Strafrecht und Gnadenverfahren
Zivilprozeß — Der Richter — Ausblick

Jul. Deussen, Streiflichter u. Entscheidungen
Immanente Kritik — Antäus — Osten und Westen
Partikularismus und Unitarismus — Masse oder Volk
Das Gleichnis — Die Personanz — "Heroismus" der
Sachlichkeit — Die Erbfeinde — Mammon — Sexus
Die Gouvernanten — Vergangenheit und Gegenwart
Lebendiges u. totes Wissen — Das gespaltene Deutschland

Wir bitten um Interesse für unsere früheren Erscheinungen: ab Insulis, Geistiger Mensch und Nationalsozialismus (1.60) Forst de Battaglia, Der Kampf mit dem Drachen (6.50 u. 8.-) Ernst Jünger, Die totale Mobilmachung (-.90) / Franz Schürholz, Um eine neue Aristokratie (1.60)

Z Z

Berlag für Zeitkritik.Berlin

HANS OSTWALD

SITEN-GESCHICHTE INFLATION

aus den Jahren des Markstürzes

Aus dem Inhalt:

Inflation des Verbrechens

Der grosse Ausverkauf

Raffke und Schieber

Paradies der Ausländer

Nachtleben

Vom Eros in der Inflation

Tanzwut

Verkehrsstreik

Nacktballett

Razzien

Lebensmittelschlangen

Schlemmer u. Geniesser

Inflationskönige

Klanteu.Celly de Rheidt

Panik an der Börse

u. s. weiter

(Z)

Grossformat 19x26 cm, fast 300 Seit., 130 Bilder, Ganzleinenband, mehrfarbiger Schutzumschlag

Neufeld & Henius, Verlag

MUSIKALIEN

ieder Art einzeln u. in Bänden für alle Instrumente Opern, Operetten Schlager Textbücher, Schulen alle Editionen Geschenkbände Orchester in allen Besetzungen Chöre

liefert schnell und zuverlässig das

HOFMEISTER BARSORTIMENT G.M. LEIPZIG C 1, HOFMEISTERHAUS

In großer Auflage foeben erichienen:

Nürnberger Tierfreundkalender 1932

herausgegeben bom Tiericut-Berein Rurnberg in Berbindung mit bem Jugenbichriften - Musichuß bes Begirfelehrer-Bereins Rurnberg. Dit Bilbidmud von Runftmaler Abolf Johnsfen.

Labenpreis 25 Bfa.

Der Tierfreund-Ralender, der fich nun jum 7. Male anschidt, ju feinen lleinen und großen Freunden in Schule und Saus gu wandern, ift wiederum von hochstem literarischen und fünftlerifchen Wert. Er follte in feiner Schule und in feiner Familie fehlen. er ift bisher unübertroffen.

Bab. Schulzeitung bom 22. VIII. 1931.

Wir bitten fich bafür zu verwenben.

Beftell- (Z) zettel

Berlag der Friedr. Kornichen Buchh. Mürnberg.

DEUTSCHE

Monatsschrift für deutsche Neuerscheinungen

Das Weihnachtsheft für das Ausland, Nr. 9/10, ift fo= eben erschienen. Es empfiehlt fich, dieses Seft, wie die bis= ber erschienenen, zu Werbezwecken an die literarisch inter= effierte Rundschaft zu verteilen. Bunftige Staffelpreife!

Verlag des Borfenvereins der Deutschen Buchhandler zu Leipzig

Inhaltsverzeichnis

Ungebotene und Befucte Bucher. Lifte Rr. 170.

A.-B. Hartelius-Both. L 680. Miberti L 677. Amalihea-Berl, 5076, 77. Amelang'iche Buchh, in Charl, L 678. Andre in Brag L 680. Arnot-Bh. in Bre. L 679

Afber & Co. L 678. Bartels in Weiß, 5065. Bort L 679. Bed'iche Bribh, in Di, 5073.

Deblett L 678. Bender in Mannh. L 678. Bondi 5072. Bong, R., L 677. Bontfactus-Drud, L 680. Bonfod Ndri. L 680. Bormann & Gr. L 680. Bowes & B. L 677. Breitfopf & O. 5680. Bucht. d. Berb. d. Argie Dtfcfibs. L. 680.

Buchh.-21.-6), in Budap. Caive L' 678. Central-Berl, in Samb. 5065.

Grone & DR. L 680. Depe L 677. Deiters' Bh. L 678. Deuerlich'iche Bb. L 679. Dt. Buchh. in Kaunas L 678. Dt. Berlageh. Bong & Co. 5069. Dommes L 678. Dreffel L 679. Edart-Buchh. L 680. Enfe 5082, 88, Bifdere meb. Buchh. in Se. 5084. Fledlig U 8. Fredebeul & R. 5075. Freudenberner L 670. Gersbach 5081. (Drafe u. 11. L 680. Graf L 677. Grieben-Berl. 5065. Butischebauch L 679. Sagerup L 678. Danfa-Bh. in Elb. L 679 Hartleben L 680. Bartung in Samb. 5066. Dastinger L 678. Dedewigs Nchf. 5009. Delm L 678. Dierfemann 5066. Dinriche'iche Bh. in Le. Doffmann, R., in Be.

L 678.

Dofmeister 5088. Doepli L 679. Joues U 677. Joues Bh. L 679. Junfelmann's Bh. Firtmer's Bh. L 677. Rittler L 670. Rieinfchmidt L 678. »Aniga« U 2. Roch, M., in Se. U 4. Rochler & M. 5070. Rochler & B. M.-(9). & Co. U 4. Köndgen L 679. König's Hofbb. L 678. Rorn'iche 236, 5088. Rronemberth L 679. Rrug, C. C., U 8. Rumot L 679. Bangenfcheibt'fche Bribh. Udt Lichte L 679. Lindemann in Dannover L 678. Lindemann in Stu. L 680 Lufer (Beilage). Buth. Bücherverein L 678. Mores U 4. Marufaffe & B. L 680. Dlayer, D., in Stu. L 678 L 679.

Meutenhoff & Co. Miller in Mient. L 680 Müller in Röln U 4. Ddiffer in Zür. L 690. Ddiffer & K. U 4. Normann's, J., Bh. in Dr. L 690. Renfeld & D. 5087. Orell Gugti Bucherftube L 670. Otto in Brot. L 679. Pabit in Del. L 679. Paffage-Buch. in Jena Berles U 3. Pfantuch L 677. Reclam 5065. Reichmann L 679. Reigner 5074. Refideng-Raufh. in Dr. Möhricheth & P. U 4. Rothbarth 5084. Rintert-Bh. L 690. Rubolph'fde Bribh. 5065 Rummelt U 3.

»Melhbunarodnaja

Anigae U 2.

Meuer L 680.

Saga=Berl. 5066. Catow U 4. Scheffel in Gelf. a. Dt. L 679. Scherer L 679.
Schlemminger L 679.
Schlieffen-Berl, 5065.
Schmits'sche Bb. L 679.
Schneider, Priedr., in De. L 680 Schoden-Berl. U 3. Schönherr L 680. Schwaedt L 679. Schweiter, Jan., in Köln L 678. Seippel L. 670. Senf, G., Roff. in Be. L 079. Spener & R. L 679. Springer in Brin, 5070. Steinebach L 679. Stille in Brin. L 680, Storch: Berl, 5067. Streller U Sufchinfo, Brüber, L 678 Thiefen L 679. Thimmler L 679. Hilftein 5005. Universal-Berl, in Be. L 677 Helars Softh. L 679.

Bajna & Co. L 679. Bandenhoed & R. U 2. Berl. d. Börfenvereins Berl. b. Oblaten U 2. Berl. Lambert Schneiber 5085. Berl. f. Beitfritif 5086, Berlagsauft. Roch 5068. Berlib. Bethel 5069. Berlib. Brofchef & Co. Bogelsberger L 679. Boldmar R. B. U 4. Bath L 680. Ballifd L 6781 Balters & N. A.-G. L 679. Weberiche Bh. in Starg. L 690. Weife's hofbh. in Stu. L 679. Wertheim L 678. Bilfens in Sanmover Bunberlich 5078. v. Zabern L 679. Zbylidi U 4. Beifer L 679. Bidfeldt L 680. Bimmermann in Gust.

Bezugs= und Anzeigenbedingungen

Das Börsenblatt erscheint werktäglich. / Bezugspreis monatlich: Witglieder: Ein Stück koftenlos, weitere Stück zum eig. Bebarf über Leipzig ober Postüberweis, 2.50 K. / Richtmitgl. 10.— K. × Bb. Bezieher tragen die Bortotosten und Bersandgebühren. / Einzel Rt. Mitgl. 0.20 K. Richtmitgl. 0.60 K. / Beilagen: Hauplausg. (ohne besondere Bezeichnung): Bestellzettelbogen, Illustr. Teil, Suchliste, Berzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. A. Illustr. Teil, Suchliste, Berzeichnis der Neuerscheinungen. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelbogen, Berzeichnis der Neuerscheinungen. Gonstige Beilagen werden nicht angenommen. Ausnahmen nur in ganz besonderen Fällen. / Anzeigenpreise und Anzeigenbedingungen: Umschlag: Erste Seite: 1/1 S. 392.— A, 1/2 S. 206.— K, 1/4 S. 108.— K, 2., 3, u. 4. Seite: 1/1 S. 148.— K, 1/2 S. 78.— K, 1/4 S. 41.— K. Rur 1/4, 1/4 und 1/4 Seiten zulässig. Die 1. Umschlagseite wird stets am 1. Oktober für das solgende Jahr nach Waßgabe der vorliegenden Anmeidungen vergeben. Bur Berechnung tommt der am Tage der geweiligen Abnahme gültige Breis. geben. Bit Berechnung tommt ber am Lage ber jeweiligen ubnahme guinge preis. Breiserhöhungen berechtigen nur bann jum Rückritt, wenn sie um mehr als 30% über allgem. Breissteig, hinausgeben. Innentell: Umfang ber ganzen Seite 360 viergelp. Betitzeilen. Die Beile 0.52 K. (Berechnung erfolgt stets nach Beiti-Raum nicht nach Druckzeilen.) ¹/₁, S. 148.— K. ¹/₂, S. 78.— K. ¹/₃, S. 41.— K. Illustrierter Teil: Erste Seite (nur ungeteilt) 286.— K. Abrige Seiten ¹/₃, S. 246.— K. ¹/₃, S. 129.— K. ¹/₄, S. 68.— K. Rur ¹/₄.

1/2 M. ¹/₄, Seiten zulässig. Mitglieder des Börsenbereind zahlen von vorstehenden Anzeigenpreifen Die Galfte. Euchlifte (Ungebotene u. Gefuchte Bucher) Drudgeile Betit Mitgl. 0.15 K.

Richtmitgl, 0.20 K, bei Unwendung großerer Schriften ber Raum von 4 × 45 mm Dital 0.15 K, Richtmitgl. 0,20 &. Beftellgettel: Gur Ditgl, und Richtmitgl. Beile 0,37 A. Minbeligroße 20 Betit - Raumgeilen; Erweiterungen nur in Stufen von je 10 Beilen. / Bunbfteg (mittelfte 20 Betit-Maumzeilen; Etweiterungen nur in Stufen von je 10 Zeilen. / Bundsteg (mittelste Seiten durchgebend) 24.50 K Aufschlag (Mitgl. u. Nichtmitgl. einheitlich) / Stellengesuche 0.15 K die Zeile. / Chiffre-Gedühr 0.75 K. / Mehrfarbendrud nach Bereindarung. / Jür bessondere Zazausstührung: Schräg-, Tabellen-, Bogensah, steinere Grade als Petit, entsprechender Ausschlage. / Jür größere Abdildungen im allgemeinen Anzeigenteil Ausschlag für Ilustrations-Zurichtung. / Botomechanische Abertragung von Zeichnungen usw. gegen Erstattung der Auslagen. / Bei Borausbestellung von Anzeigenseiten für ein Jahr (Abenahme auch in 1/4 und 1/4 Seiten zu den für Seitenteile geltenden Breisermäßigung lauf Taris. Als Bruttopreis gilt der am Tage der jeweiligen Abnahme gültige Seitendreis. Werden dei den vorausbestellten Anzeigenseiten weitergehende Ansorderungen gestellt als die zum Tarispreis vorgesehenen, so werden die dadurch entsstehenden Mehrschen besonders berechnet. / Blasporichristen unverbindlich. / Auteilung des stebenden Mehrtosten besonders berechnet. / Blapvorichriften unverbindlich. / Zuteilung des Börsenblattraumes, sowie Breissteigerungen u. Anrechnung der Mehrtosten f. Anforderungen, die über das zum Tarispreis Borgesebene hinausgeben, auch ohne besond. Mittell. im Einzelfall jebergeit vorbehalten. / Abmeijung ungeeigneter Angeigenterte bleibt ebenfalls porbehalten. / Aufnahme von Anzeigen nichtangeichloffener Firmen von Fall au Fall. / Belegausichnitte nur auf Berlangen. / Erfüllungsort u. Gerichtsstand für beibe Teile Leipzig. / Bant: ADCA, Beipzig. / Boltiched-Konto. 18463 / Fernipt.: Sammel-Rr. 70856 / Drabt-Anichrift: Buchborfe.

EIN NEUER SCHÖNER BILDKARTEN-KALENDER



Der Kalender enthält neben übersichtl. Kalendarium

25 künstl. Kinderbild-Postkarten

nach Aufnahmen erster Lichtbildner. Die Sprüche und Gedichte bekannter Dichter sind außerdem als Lesezeichen verwendbar. Beste Ausführung in Kupfertiefdruck. Verkaufspreis RM 2.50

Vorzugsangebot (Z)

Auslieferung: Carl Emil Krug, Leipzig C I
(Verlag Walter Flechsig, Dresden)

In der Sammlung

Oesterreichische Gesetze

mit Erläuterungen aus den Materialien. Einzel-Ausg. ist soeben erschienen Heft 121:

Die österreichische Gesetzgebung

betr. den inländischen und zwischenstaatlichen

Markensdutz

nach dem Stande
vom Juli 1931
nebst den einschläg. Verordnungen, Kundmachungen, Staatsverträgen, den
geltenden generellen Ministerialerlässen u. den Entscheidungen oberster Gerichts- und Verwaltungs-

behörden von 1890 bis z. Gegenwart von Rechtsanwalt

Dr. Albert Sachs

Kl.-8°, 272 Seiten
Preis RM 5.40, geb. RM 6.80
Diese Ausgabe interessiert
nicht bloss Rechtsanwälte,
Richter usw., sondern auch
Fabrikanten und Grosskaufleute, wie auch Patentanwälte, Erfinder usw.

(Z)

Verlag v. Meritz Perles Wien I, Seilergasse 4

Bezugs. Bedingungen

fonnen nur im Bestellzettel angebracht werden.

für das Inserat empfiehlt sich der Kinweis:

Bezugsbedingungen fiehe Bestellzettel'.

(Bergl. die im Börsenblatt Nr. 98 vom 29. IV. 30 und Nr. 155 vom 8. VII. 30 versöffentlichte Bekanntmachung des Gesamtvorstandes des B.= B. vom 15. April 1930.)

GESCHÄFTSSTELLE DES BÖRSENVEREINS DER DEUTSCHEN BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

Seschäftliche Einrichtungen und Beränderungen

Verlagsübernahme

Nachdem wir von der Reihe

"Beiträge zur semitischen Philologie und Linguistik"

bereits

Heft 7: Kuhr, Die Ausdrucksmittel der konjunktionslosen Hypotaxe in der ältesten hebr. Prosa RM 9.50

8: Schacht, Das kitāb al mahārig fil-hijal des Muhammad ibn al-Hasan aš-Saibānī RM 22.—

herausgegeben haben, gingen nunmehr aus dem Verlag Orient-Buchhandlung Heinz Lafaire, Hannover*), in unseren Verlag auch die früheren Hefte mit sämtlichen Verlagsrechten über.

Heft 1: Bergsträßer, Zum arabischen Dialekt von Damaskus. RM 6.50
" 2: Siegel, Laut- und Formlehre des neuaramäischen Dialekts des Tur Abdin.

Vergriffen.

3: Nicht erschienen.

4: Schacht, al-Hassaf, Kitab al-hijal wal-maharidsch. Vergriffen.
 5: Schacht, al-Qazwini, Das kitab al-hijal fil-fiqh. RM 10.—

" 6: Ehrentreu, Untersuchungen über die Massora, ihre geschichtliche Entwicklung und ihren Geist. RM 8.—

Leipzig, Sept. 1931. J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.
*) Wird bestätigt: Orient-Buchhandlung Heinz Lafaire K.-G.

Wir haben von Jakob Hegner, Verlag, Hellerau und vom Verlag Lambert Schneider, Berlin, folgende Werke übernommen:

Martin Buber: Die Chassidischen Bücher. Lw. 7.50

Des Baal-Schem-Tow Unterweisung im Umgang mit Gott. Lw. 3.—

Rede über das Erzieherische. Kart. 1.—

Reden über das Judentum. Kart. 3.—

Über die Wortwahl in einer Verdeutschung der Schrift. Brosch. 0.50

Aus unbekannten Schriften. Festgabe zu Martin Bubers 50. Geburtstag.

Lw. 4.—

Franz Rosenzweig: Jehuda Halevi. 92 Hymnen und Gedichte. Deutsch. Lw. 10.— Die Schrift und Luther. Kart. 0.75

Die Schrift Zu verdeutschen unternommen von Martin Buber gemeinsam mit Franz Rosenzweig

Wir bitten die Preisänderungen zu beachten.

SCHOCKEN-VERLAG, BERLIN

Abteilung der Schocken Kommandit-Ges. auf Aktien, Berlin SW 19, Jerusalemer Str. 65-66. Dönhoff 6600

Auslieferung nur in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer

Bestätigt: Jakob Hegner, Verlag Verlag Lambert Schneider

Die

Bibliothet . Börjenvereins

in Leipzig, Buchhandlerhaus, bittet umregelmäßige Zufendung aller neuen Untiquariate- und Berlagefataloge. Hiermit gebe ich bekannt, daß ich mit dem Gesamtbuchhandel in Berbindung getreten bin und meine Firma in das Buch-händler = Adrefibuch aufgenoms men worden ist.

Otto Rummelt, Hannover.

Ich gebe hierdurch befannt, daß ich am 7. September die Buchhandlung v. Walter Satow, Gotha, ohne Paffiva übernommen habe und sie unter der Firma:

Buchhblg. von Balter Satow

Gotha, Jübenstr. 34/36

weiterführen werde. Die Herren Berleger bitte ich um Kontoeröffnung. Meine Bertretung f. Leipzig übernahm herr Robert hoffmann.

Buchholg, von Walter Satow

AAA

Ich übernahm die Auslieferung für den

Saga-Verlag Dr. Richard Philipp,

Berlin-Wilmersdorf Helmstedterstr. 16

und verweise gleichzeitig auf die Anzeige auf Seite 5066 dies, Nummer.

Leipzig, den 17. 9. 1931.

F. VOLCKMAR Kommissionsgeschäft.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Hornstein, F. v., Sphinx u. der Sadist, Roman, brosch. u. gebunden

sofort zurück spätestens bis 31. Dezember 1931.

Müller & I. Kiepenheuer GmbH. Verlag, Potsdam.

Verkaufs-Anträge Kauf-Seluche, Teilhaber-Seluche unb Anträge

Raufgefuche.

Kleine, gut erhaltene Leihbibliothek gesucht; Gesamtpreis nicht über RM 200.—.

R. Streller, Leipzig.

Buchhandlung in der Schweiz zu faufen gesucht. Briefe unt. # 1494 burch die Geschäftsstelle des B.-B.

Für Geschäftsfreund, erf. Buchhändler.

suchen wir lebhaftes Grossstadt-Sortiment mit nachweisbar. Reingewinn. Als Anzahlung stehen 20000 RM zur Ver-

fügung. Firmeninha

Firmeninhaber, die an einen Verkauf denken und denen an Verhandlungen mit ernsthafter, zuverlässiger Persönlichkeit liegt, werden gebeten, sich unt. Nr. 426 an uns zu wenden.

Koehler & Volckmar A.-G. & Co., Abt. G.-V., Leipzig.

Gtellenangebote

Werbefachmann mit neuen Ideen gesucht,

der die Beziehers und Anzeigenswerbung für eine kulturelle Monatsschrift so gründlich beherrscht, daß er sich aus starskem Glauben an sein Können heraus zutraut, auf Anteils Grundlage auch in dieser wirtsschaftlichen Notzeit den Erfolg für beide Teile heranzuholen.
Angebote erb. unter # 1477 d. die Geschäftsstelle des B.=B.

Bum 1. Oftober fuche tüchtigen, flott arbeitenben Gehilfen, welcher besonders im Papier-handel und Burobedarf gute Renntnisse besitt.

Bewerber aus Mittelbeutschland bevorzugt.

Angebote mit Lichtbild, Zeugnisabschr. und Gehaltsforderungen unter # 1498 b. d. Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Gtellengesuche

Tüchtige Berkaufskraft Buchhandlerin mit langjähr. Erfahr. u. gut. Literaturtenntn. übernimmt Führung v. Zaisongeschäft in Winterfurort.

Nuch Anshilfsstellung für Beihachtsgeschäft in Berlin erwänicht. Sebwig 3bylichi, Brin. Tempelh., Bulfila-Ufer 29

Für meinen 18jähr. Sohn mit guter Buchhandelspragis suche ich eine geeignete Stelle im dentschen Gebiete Böhmens, wo er die Fachu. Sprachkenntnisse vervollkommuen kann, event. auch in Umtausch für benjenigen, welcher die böhmische Sprache in meiner Musikalienholg. erlernen kann. Gest. Anträge erbittet Theodor Mares in Pilsen.

Verlagsgehilfe

(21 J.) mit allen im Verlag und Antiquariat vorkommenden Arbeiten aufs beste vertraut, sucht zum 1. X. neuen Wirkungskreis. Event. auch als Lagerist, Expedient oder Auslieferer.

Angebote unt. #1485 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Meine 21 jähr. Mitarbeiterin

sucht sich zum 1. November oder später zu verändern. Sie ist Absolventin der Aufbauschule (Musterschülerin), hat in ihrer dreijährigen Lehrzeit eine gute Sortiments-ausbildung erhalten und war noch 2 Jahre als Gehilfin bei mir tätig. Die junge Dame besitzt eine seltene Energie, die sie befähigt, sich auch in schwierigere Arbeiten schnell einzufühlen und sie sorgsam zu erledigen. Sie verfügt über sehr gute theoretische und praktische Fachkenntnisse und ist eine fleissige, in jeder Beziehung zuverlässige Mitarbeiterin, die ich vorbehaltlos empfehlen kann. Anfragen erbeten an

Oskar Müller / Universitäts-Buchhandlung / Köln

VERLAG oder ZEITSCHRIFT

Vielseitig gebildete

Sort.-Buchhändlerin,

30 J., selbständig u. flott arbeitend, ideenreich, stilgewandt, mit sich. literar. Urteil, gewissenhaft u. zuverlässig, sucht geeigneten
interessanten Posten in Verlag od. Redaktion
des In- oder Auslands. Franz., Engl., Italien.
perfekt. Stenogr., Schreibmasch. Langjährige
Auslandspraxis. Beste Zeugnisse.
Zuschriften erbeten unter Nr. 1480 durch die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bir suchen für jungen Gehilfen, ber bei uns 3 Jahre gelernt hat und daraushin die Buchhändlersehranstalt besuchte, geeignete Anfangsstellung in einem Großstadtsortiment.

Der junge Mann ist vertraut mit allen Arbeiten des Sortiments Berfett in Stenographie u. Schreibmaschine.

Angebote an die Buchhandlung Röhrscheid & Lehnen, G. m. b. S., Trier, Brudenstr. 13.

Berlagsbuchhändler,

erstklassiger, ideenbegabter Zeits schriftens und Propagandafachs mann, ältere, durchaus vers trauenswürdige Kraft, sucht Bosition.

Ungeb. Lagerfarte 26, Berlin 18.

Buchhändler und Antiquar,

34 J., evang., seit Jahren in leit. Stellung, hervorrag. Propagandist und Korrespondent (deutsch, engl., franz.), bewährt im Bersand, Bearb. wissensch, Kataloge, Ein- u. Berkauf v. Antiquariat, durchaus selbständ. Arbeiter, mit eigenen Ideen,

fucht zum 1. Oktober neuen Wirkungskreis. Ang.u. #1497 b.d. Gesch.d.B.-B. erb.

Vermischte Anzeigen

Geeignete Berlagsobjette für

Leihbüchereien

übernimmt verkaufstüchtiger Bertreter.

Angeb. Lagerfarte 615, Berlin 7.

Buchhändlerkonten

mit Abrednungsarb. in Sort. od. Berlag Berlins führt erfahr. Buchhändlerin billigft, anch ftundenweise od. z. Aushilfe f. Oftermeß-Arb. Angeb. unter # 1496 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.

Berliner Großantiquariat

(führt weder Erotica noch "Kulturund Sittengeschichte"!) sucht noch tüchtige Reisenden. Platvertreter. Eilmelbungen mit Angabe der bisher vertretenen Berleger erbeten unter Berlin # 1495 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wer druckt? preisw. Weihn.-12×18 cm, ca. 16 S. u. Umschl. Aufl. 5000. Schliessf. 173, Liegnitz.

Die

Bibliothef b. Börienvereins

in Leipzig, Buchhandlerhaus, bittet umregelmäßige Zufendung aller neuen Untiquariats= und Berlagsfataloge.

Restauflagen

kauft bei günstigen Preisen gegen Barzahlung

Rudolf Koch, Leipzig, Inselstr. 16

Berantwortl. Schriftleiter: Frang Bagner. — Berlag: Der Borfen verein ber Denifchen Buchanbler gu Leipzig, Deutsches Buchanblerhaus. Drud: E. Debrich Rach f. Camil. in Leipzig. - Anschrift d. Schriftleitung u. Expedition: Leipzig C 1, Gerichtsweg 26 (Buchfanblerhaus), Boftfcliebfach 274/75.